

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.850

44. Jahrgang

Nr. 19

9. Mai 2018



Es geht los: Bademeister Joachim Krämer, Schwimmmeister Thomas Abendroth und Hilfskraft Bernd Wikenhauser (von links) sind mit allen Vorbereitungsarbeiten fertig und freuen sich auf den morgigen Saisonstart im Erlebnisbad Engen um 8.30 Uhr. Interessenten für die Dauerdepotschließfächer melden sich bitte morgen, Donnerstag, 10. Mai, ab 8.30 Uhr an der Kasse des Erlebnisbades. Die Fächer werden nach dem »Windhundprinzip« (wer zuerst kommt, mahlt zuerst) vergeben.

Bild: Stadt Engen

Willkommen zum Vatertagsfest

MV Welschingen lädt morgen ab 11 Uhr ein

Welschingen. Morgen, Donnerstag, 10. Mai, wird in Welschingen der Vatertag gefeiert. Ab 11 Uhr freuen sich die Welschinger Musiker darauf, wieder viele Wanderer, Radfahrer, Väter und Familien vor der Hohenhewenhalle bewirten zu können. Frisch vom Grill werden dann leckere Grillwürste und die bekannten »einklemmten Welschinger« serviert, aus der Fritteuse landen schmackhafte Schnitzel und Pommes auf den Tellern der Gäste. Leichte, sommerliche Salatteller mit Zanderknusperle werden an der Salatbar frisch angerichtet, und ein reichhaltiges Angebot an Kaffee und Kuchen rundet die vielfältige Speisekarte der Welschinger

Musiker ab. Für gute Unterhaltung während des Frühschoppens und zum Mittagessen werden die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Möhringen sorgen.

Die Stadtmusik Engen wird am Nachmittag tolle Vatertagsstimmung aufkommen lassen, und die »Crazy Tunes«, die Jungmusiker aus Welschingen, unterhalten die Gäste dann bis zum Aufbruch.

Die Musikerinnen und Musiker hoffen natürlich auf sommerliche Temperaturen und möchten die Gäste gerne auf dem Parkplatz vor der Hohenhewenhalle bewirten, alternativ dazu steht aber die Hohenhewenhalle bei schlechtem Wetter zur Verfügung.

Hegauer FV

Morgen Finale des Bezirkspokals

Hegau. Das Herren-Bezirksliga-Team des Hegauer FV steht zum ersten Mal im Finale des Rothaus-Bezirkspokals und trifft morgen, Donnerstag, 10. Mai, um 17.45 Uhr auf dem Sportgelände des BSV Nordstern Radolfzell auf den FC Öhningen-Gaienhofen. Der HFV würde sich freuen, wenn viele Fans, Freunde und Gönner die Mannschaft in Blau-Weiß in Radolfzell lautstark unterstützen.

RV Bittelbrunn

Vatertags- wanderung

Bittelbrunn. Die Vatertagswanderung des Radfahrervereins Bittelbrunn findet morgen, Donnerstag, 10. Mai, statt. Treffpunkt ist wie immer um 9 Uhr im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn. Die Wanderroute wird dann am Treffpunkt bekannt gegeben.

Bitte gutes Schuhwerk und eventuell Regenbekleidung mitnehmen. Verpflegungsstellen sind organisiert.

**UNTERNEHMER
WISSEN**

Christian Baudis
Digital-Unternehmer,
Futurist, ehem. Google-
Deutschland-Chef

Einladung zum Vortrag

**Gesellschaft X.O – Wie
uns die Digitalisierung
verändert**

Mittwoch, 16.05.2018 / 19.30 Uhr
im Veranstaltungsraum der Sparkasse in Engen

Anmeldung bis 09.05.18 unter Tel. 07733 949-0
oder eMail an: info@sparkasse-engen.de

Sparkasse
Engen-Gottmadingen

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Regionaler
Wirtschafts-
förderverein
Hegau e.V.



Technischer und Umweltausschuss

Am Mittwoch, 16. Mai, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Technischen und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. **Bauanträge und Bauanfragen**
 - 2.1 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Anbau von Wohnräumen des bestehenden Wohnhauses in Engen, Friedrich-Mezger-Straße 18, Flst.Nr. 2114/1 - Änderungsplanung bezüglich der Außenwand und Dachvorsprung
 - 2.2 Beschlussfassung zur Bauvoranfrage auf Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Büros und Doppelgarage in Engen-Neuhausen, Am Bahnhof 9a, Flst.Nr. 489
 - 2.3 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen, Ausbau eines Teil des ehemaligen Betriebsgebäudes zu Wohnungen in Engen-Neuhausen, Mühlenweg, Flst.Nr. 67/4
3. Dringende **Vergaben**
 - 3.1 Beschlussfassung zur Vergabe der Türen bei der Erweiterung der Grundschule Engen
4. **Mitteilungen**
5. **Anregungen und Anfragen**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Abfalltermine

Mittwoch,	09.05.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	12.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Mittwoch,	16.05.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Freitag,	18.05.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.05.	Biomüll Engen
Samstag,	26.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	28.05.	Biomüll Ortsteile
Montag,	28.05.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	29.05.	Biomüll Engen
Mittwoch,	30.05.	Problemstoffsammlung 16-19 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	04.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	06.06.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Wildunfälle vermeiden

Was Autofahrer beachten sollten

Hegau. Wildunfälle können blenden, denn das grelle Ferngenerell immer und überall licht macht die Tiere orientierungslos und hupen, um das aber ist die Gefahr, einem Tier eventuell noch rechtzeitig Wildtier auf der Straße zu begegnen, an bekannten Pfaden der Tiere, die in der Regel mit entsprechenden Wildwechsel-Warnschildern gekennzeichnet sind, entlang von Feldrändern und an Waldgrenzen und während der Morgen- und Abenddämmerung, da die Tiere hier besonders aktiv sind. Vermeiden lässt sich ein Wildunfall, wenn überhaupt, nur durch erhöhte Aufmerksamkeit und geringere Geschwindigkeit. Vor allem wer auf Straßen unterwegs ist, auf denen ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird, sollte diese Schilder ernst nehmen und sein Tempo reduzieren. Bei 80 Stundenkilometern beträgt der Bremsweg rund 55 Meter - alles darüber reicht in der Regel nicht aus, um einem springenden Tier zum Stehen zu kommen.

Wer in einiger Entfernung ein Tier am Straßenrand oder gar auf der Fahrbahn sieht, sollte sofort kontrolliert bremsen, um im schlimmsten Fall die Unfallgeschwindigkeit zu reduzieren. Außerdem bitte ab-

blenden, denn das grelle Fernlicht macht die Tiere orientierungslos und hupen, um das aber ist die Gefahr, einem Tier eventuell noch rechtzeitig Wildtier auf der Straße zu begegnen, an bekannten Pfaden der Tiere, die in der Regel mit entsprechenden Wildwechsel-Warnschildern gekennzeichnet sind, entlang von Feldrändern und an Waldgrenzen und während der Morgen- und Abenddämmerung, da die Tiere hier besonders aktiv sind. Vermeiden lässt sich ein Wildunfall, wenn überhaupt, nur durch erhöhte Aufmerksamkeit und geringere Geschwindigkeit. Vor allem wer auf Straßen unterwegs ist, auf denen ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird, sollte diese Schilder ernst nehmen und sein Tempo reduzieren. Bei 80 Stundenkilometern beträgt der Bremsweg rund 55 Meter - alles darüber reicht in der Regel nicht aus, um einem springenden Tier zum Stehen zu kommen.

blenden, denn das grelle Fernlicht macht die Tiere orientierungslos und hupen, um das aber ist die Gefahr, einem Tier eventuell noch rechtzeitig Wildtier auf der Straße zu begegnen, an bekannten Pfaden der Tiere, die in der Regel mit entsprechenden Wildwechsel-Warnschildern gekennzeichnet sind, entlang von Feldrändern und an Waldgrenzen und während der Morgen- und Abenddämmerung, da die Tiere hier besonders aktiv sind. Vermeiden lässt sich ein Wildunfall, wenn überhaupt, nur durch erhöhte Aufmerksamkeit und geringere Geschwindigkeit. Vor allem wer auf Straßen unterwegs ist, auf denen ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird, sollte diese Schilder ernst nehmen und sein Tempo reduzieren. Bei 80 Stundenkilometern beträgt der Bremsweg rund 55 Meter - alles darüber reicht in der Regel nicht aus, um einem springenden Tier zum Stehen zu kommen.

blenden, denn das grelle Fernlicht macht die Tiere orientierungslos und hupen, um das aber ist die Gefahr, einem Tier eventuell noch rechtzeitig Wildtier auf der Straße zu begegnen, an bekannten Pfaden der Tiere, die in der Regel mit entsprechenden Wildwechsel-Warnschildern gekennzeichnet sind, entlang von Feldrändern und an Waldgrenzen und während der Morgen- und Abenddämmerung, da die Tiere hier besonders aktiv sind. Vermeiden lässt sich ein Wildunfall, wenn überhaupt, nur durch erhöhte Aufmerksamkeit und geringere Geschwindigkeit. Vor allem wer auf Straßen unterwegs ist, auf denen ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird, sollte diese Schilder ernst nehmen und sein Tempo reduzieren. Bei 80 Stundenkilometern beträgt der Bremsweg rund 55 Meter - alles darüber reicht in der Regel nicht aus, um einem springenden Tier zum Stehen zu kommen.

blenden, denn das grelle Fernlicht macht die Tiere orientierungslos und hupen, um das aber ist die Gefahr, einem Tier eventuell noch rechtzeitig Wildtier auf der Straße zu begegnen, an bekannten Pfaden der Tiere, die in der Regel mit entsprechenden Wildwechsel-Warnschildern gekennzeichnet sind, entlang von Feldrändern und an Waldgrenzen und während der Morgen- und Abenddämmerung, da die Tiere hier besonders aktiv sind. Vermeiden lässt sich ein Wildunfall, wenn überhaupt, nur durch erhöhte Aufmerksamkeit und geringere Geschwindigkeit. Vor allem wer auf Straßen unterwegs ist, auf denen ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird, sollte diese Schilder ernst nehmen und sein Tempo reduzieren. Bei 80 Stundenkilometern beträgt der Bremsweg rund 55 Meter - alles darüber reicht in der Regel nicht aus, um einem springenden Tier zum Stehen zu kommen.

Veranstaltungen

Musikverein Welschingen, Vatertagsfest, Donnerstag, 10. Mai, 11 Uhr, Parkplatz Hohenhewenhalle

Stadtmusik Engen, Wunschkonzert, Samstag, 12. Mai, 20 Uhr, neue Stadthalle

Tischtennisverein Anselfingen, Tischtennis-Grümpeltournier, Samstag, 12. Mai, ab 10 Uhr, Bürgerhaus Anselfingen

Tischtennisverein Anselfingen, Musikvorspiel Musikschule Engen-Aach, Sonntag, 13. Mai, ab 13 Uhr, Bürgerhaus Anselfingen

Evangelische Kirchengemeinde, Konfirmation, Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr, evangelische Kirche

Stadt Engen, Mit Zwei dabei: »Jeder Vogel hat sein Nest«, Montag, 14. Mai, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek

Katholische Frauengemeinschaft, Maiandacht, Mittwoch, 16. Mai, 15 Uhr, Lourdesgrotte (hinter der alten Kirche Welschingen)

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Sparkasse Engen Gottmadingen, Stadt Engen, Vortrag »Unternehmer-WISSEN: Gesellschaft X.O - Wie uns die Digitalisierung verändert«, Referent: Christian Baudis, Mittwoch, 16. Mai, 19.30 Uhr, Sparkasse Engen



Am 26. April besuchten drei fünfte Klassen und eine sechste Klasse des Gymnasiums Engen die Stadtbibliothek, um eine Autorenbegegnung der besonderen Art zu erleben: Sylvia Englert alias Katja Brandis stellte ihre Buchreihe »Woodwalkers« vor. Es handelt sich um Fantasy-Romane, in denen sich die sogenannten Gestaltwandler von Tieren in Menschen verwandeln können. Die Wandler, unter ihnen die Hauptfigur Carag, besuchen eine spezielle Schule, die Clearwater High. Die Reihe umfasst insgesamt sechs Bände, die von 2016 bis 2019 erscheinen. Katja Brandis erzählte von ihren spannenden Recherchen, die sie mitunter in den Yellowstone National Park, nach Frankreich in einen Wolfspark und in die Antarktis führten. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Gymnasium Engen statt und wurde von der Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen, Regierungspräsidium Freiburg, gefördert. Bild: Stadt Engen

Altstadt

Bademagd führt

Engen. Am Donnerstag, 17. Mai, findet um 19 Uhr eine Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind frei.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, gerne entgegengenommen.

Jahrgang 1929/30

Treffen

Engen. Der Jahrgang 1929/30 kommt am Freitag, 11. Mai, um 17 Uhr im Eiscafé »Capri« in der Breitestraße zusammen.

Rheuma-Gesprächskreis Treffen am heutigen Mittwoch

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich in diesem Monat aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt ausnahmsweise bereits heute, **Mittwoch, 9. Mai**, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Tel. 07733/9969835.

Altstadt

Nachwächter- führung

Engen. Am Freitag, 18. Mai, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachwächter und der Bürgerfrau statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachwächters und seiner Bürgerfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 10 Euro/Person.

Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis 12 Uhr am Freitag, 18. Mai, erforderlich. Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen. Bereits angemeldete Personen werden hierüber telefonisch benachrichtigt.

Hegaukurier

Pfingstpause

Engen her. In der Woche nach Pfingsten erscheint kein *Hegaukurier*. Die erste Ausgabe nach der Pfingstpause erhalten unsere Leser am Mittwoch, 30. Mai. Ankündigungen für den Zeitraum vom 16. bis 30. Mai sollten deshalb bis kommenden Montag, 14. Mai, 12 Uhr, beim Verlag eingegangen sein.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness
Gisi's Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Meisterwerkstatt
Service Verkauf
Haben Sie
Fernsehkummer?
Dann Dietrich Nummer!
0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79
Eigener Kundendienst

GV Frohsinn

Mitglieder- versammlung

Anselmingen. Die jährliche Mitgliederversammlung des Gesangsvereins »Frohsinn« Anselmingen findet am Freitag, 18. Mai, um 20 Uhr im Probelokal im Untergeschoss des Kindergartens in Anselmingen statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Aktivitäten aus dem zurückliegenden Geschäftsjahr und Wahlen.

Trachtengruppe

Maiwanderung

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Mittwoch, 16. Mai, um 18 Uhr am Bahnhof in Engen zu ihrer Maiwanderung nach Bittelbrunn.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Christi Himmelfahrt, 10. Mai, 14-17 Uhr:
ansonsten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 3. Juni

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE
GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN
Unsere Weinempfehlung
zum Spargel:
»Die junge Linie«
vom Weingut Kiefer
Eichstetten/Kaiserstuhl
2017er Rivaner,
feinherb 0,75 l-Fl. **4,90 €**
2017er
Weißburgunder,
feinherb 0,75 l-Fl. **5,70 €**
2017er
»Schmetterlinge
im Bauch«
Rosécuvée, feinherb
0,75 l-Fl. **5,60 €**
Öffnungszeiten der Vinothek
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

»Wir sehen«

Ausstellung von Jörn Grothkopp
wird am 18. Mai eröffnet

Engen. Vom 19. Mai bis 1. Juli zeigt das Städtische Museum Engen die Ausstellung »Wir sehen« des Berliner Künstlers Jörn Grothkopp. Zur Vernissage am Freitag, 18. Mai, 19.30 Uhr, sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Jörn Grothkopp wurde 1969 in Bergen auf Rügen geboren. Von 1992 bis 1997 studierte er Malerei an der HfBK Dresden. 2001 erhielt er den VEAG Kunstpreis. Arbeiten des Künstlers befinden sich in zahlreichen internationalen Sammlungen. Angesichts der seriellen Malereien von Grothkopp, die um so unterschiedliche Themen wie Kois (Japanische Zuchtkarpfen), Familienporträts oder die Mona Lisa kreisen, fragt man sich, um was es dem Künstler eigentlich geht: um die Darstellung eines bestimmten Bildgegenstandes oder um den Wahrnehmungsprozess der Malerei? So zeigt sich die Mona Lisa deutlich, dann wieder verschwimmen ihre Umrisse, sie taucht in geradezu psychedelischen Farben oder scheint sich vor dem Betrachter aufzulösen. Jörn Grothkopp arbeitet mit dem bildnerischen Spannungskontrast des Verschwindens und Wiederauftauchens in scheinbar leeren Räumen, in denen das nur Angedeutete mit umso größerer Intensität aufscheint. Die in gefärbten Weißtönen wie Erinnerungsbilder aus der Leinwand herauswachsenden Farbfelder verschränken sich zu wiedererkennbaren Motiven und sind doch zugleich reine Flächenkompositionen. Sie verbleiben in der Schwebelage zwischen dem unauslotbaren Gegenstand und seiner figurativen Abstraktion. Ob dies Gesichter sind oder Fische oder eine kunsthistorische Ikone, diese Fragen treten in den Hintergrund angesichts einer Malerei, die das räumliche Sehen in das Zwischenreich von Sichtbarkeit und Imagination führt.

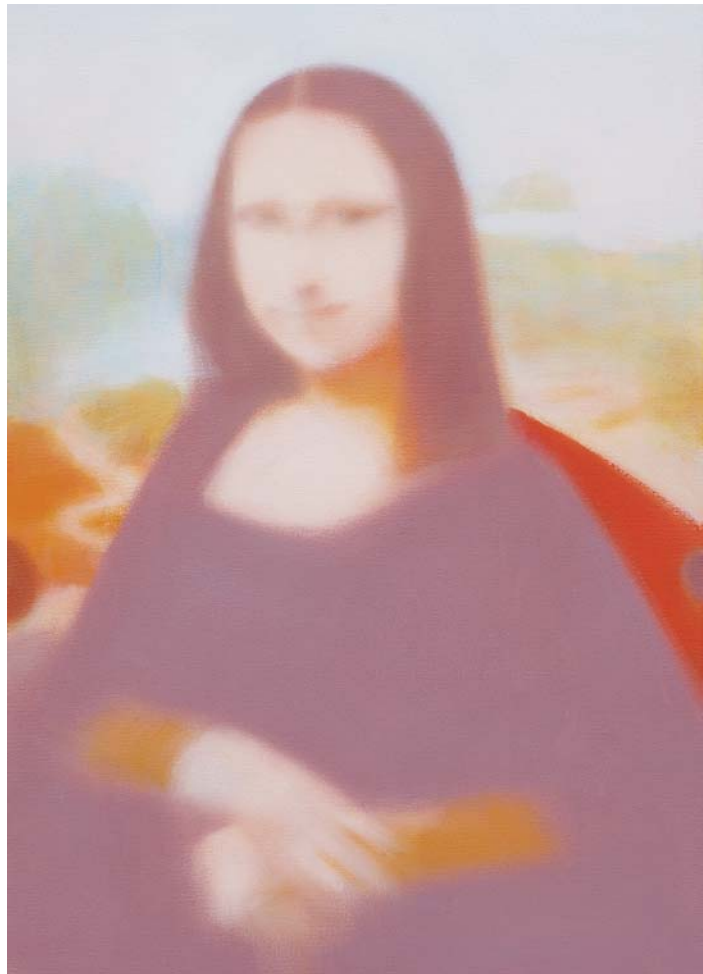


Bild: Jörn Grothkopp, ML 2, Öl auf Leinwand, 2017.

Bild: Künstler



Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

Engen. Zum 15.05.2018 wird die zweite Rate der Gewerbesteuvorauszahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen oder IBAN DE 89 6949 0000 0001 2716 01, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau).

Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-221 und 502-222).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-247) gerne zur Verfügung.

Flow Festival 2018 Wer möchte mitwirken?

Engen. Jugendlichen aus Engen und Umgebung für ihr Talent eine Bühne geben - das möchte das Flow-Organisations-Team auch in diesem Jahr. Stattfinden soll das diesjährige »Flow Festival«, das Festival für Jugendkulturen, am Freitag, 15. Juni, auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Alle interessierten Jugendlichen, die sich gerne einmal auf einer großen Bühne präsentieren möchten oder eine andere tolle Aktionsidee haben, sind gerne dazu eingeladen, sich einzubringen. Auch Vereine, Schulen, die Musikschulen und ähnliche Einrichtungen sind wieder herzlich eingeladen, daran teilzuhaben.

Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Jugendgemeinderat (jugendgemeinderat.engen@web.de), bei der Schulsozialarbeit und im Chill Out oder bei der Stadtjugendpflege (stadtjugendpflege-engen@web.de).

Landwirtschaftsamt »Spargel trifft Erdbeere«

Hegau. Unter dem Motto »Spargel trifft Erdbeere« findet am Freitag, 25. Mai, von 14 bis 17 Uhr ein Workshop in der Schulküche der Fachschule für Landwirtschaft in Stockach, Winterspürer Straße 25, statt. Referentin Christa Schlageter stellt leckere Rezepte vor, in denen erntefrischer Spargel und saftig rote Erdbeeren aus der Region im Anschluss gemeinsam verarbeitet werden. Zudem erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps zur Verarbeitung der edlen Zutaten.

Anmeldungen sind möglich bis Freitag, 18. Mai, bei Hanna Plate, Tel. 07531/800-2941, oder per E-Mail an forum.ernaehrung@LRAKN.de.

Die Kosten in Höhe von 10 bis 15 Euro sind vor Ort zu entrichten.

Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Schürze sowie Behälter für eventuelle Lebensmittelreste mitzubringen.

Schwarzwaldverein Noch freie Plätze

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen organisiert am Sonntag, 24. Juni, eine Tagesfahrt mit dem Bus zur Landesgartenschau nach Lahr. Unter dem Motto »wächst.lebt.bewegt« präsentiert die Stadt Lahr auf drei miteinander verbundenen, großzügig angelegten Parkbereichen zahlreiche Schau- und Themengärten. Ideenreich gestaltete Anlagen zeigen jahreszeitlich wechselnde Blumen und Pflanzen auf dem gesamten Gelände. Zudem findet der Besucher ein vielfältiges Bewirtungsangebot zur gemütlichen Einkehr.

Abfahrt ist um 8 Uhr am Bahnhof in Engen, Rückkehr gegen 19 Uhr. Nach den ersten Anmeldungen sind noch Plätze verfügbar und eine verbindliche Anmeldung ist bis Ende Mai noch möglich. Der Eintrittspreis beträgt 15 Euro/Person. Die Busfahrt wird 20 bis 25 Euro/Person kosten - dies hängt von der Anzahl der Teilnehmer ab.

Interessierte werden gebeten, sich bis 31. Mai bei Ulrike Henkel, Tel. 07733/506828, oder Horst Schmid, Telefon 07733/5692, anzumelden.

Stadtwerke Engen Zimmerholz kurz ohne Strom

Zimmerholz. Wegen dringender Arbeiten am Stromversorgungsnetz des vorgelagerten Netzbetreibers, muss am Montag, 14. Mai, in der Zeit von 9 bis 10:30 Uhr der Strom abgeschaltet werden. Betroffen hiervon sind der Ortsteil Zimmerholz sowie der Hühnerbrunner- und Neubrunnerhof. Eine frühere Wiedereinschaltung ist vorbehalten.

Die Stadtwerke Engen bitten ihre Kunden um Verständnis.

Senioren Welschingen Nach Mühlhausen

Welschingen. Das nächste Treffen der Seniorengemeinschaft Welschingen findet am Mittwoch, 16. Mai, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Hohenhewenhalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Gemeinsam geht es zu einer Maiandacht in die Josefskapelle in Mühlhausen. Im Anschluss ist gemütliches Beisammensein im Gasthaus »Löwen« in Mühlhausen. Gäste sind herzlich willkommen.

Waldorfkindergarten Engen Bewegte Begegnung

Engen. Eurythmie ist als anthroposophische Bewegungskunst fester Bestandteil in der Waldorfpädagogik und im Waldorfkindergarten. Dieser lädt Interessierte herzlich dazu ein, am Mittwoch, 16. Mai, um 20 Uhr im Impulshaus in Engen (gegenüber Waldorfkindergarten) gemeinsam mit einer ausgebildeten Eurythmistin dieser bewegten Sprache zu begegnen.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07733/6761 oder unter g.goblirsch@waldorfkindergarten-engen.de.

Freiwillige Feuerwehr Bittelbrunn Probe am Dienstag

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 15. Mai, am Talentschuppen zu einer Probe.

Beginn der Probe am Dienstag ist um 20 Uhr.

Bienenzuchtverein Imkertreff am Montag

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 14. Mai, um 18 Uhr zum Imkertreff mit Informationen zu Ablegerbildung, Schwarmverhinderung und Königinzucht an den Lehrbienstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen.

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

»Männer-Grillen«
... Grill-Meister ans Werk
mit »herr«-lich kräftigen
Leckerbissen für Ihren
Rost oder Smoker:

Bauernsteak
- im Speckmantel, herzhaft
und super saftig
100 g **1,59 €**

Rinderhüftsteak
- ausgesucht, zart, aromatisch
100 g **2,98 €**

Grillkotelett
mit Kruste,
leicht durchwachsen
100 g **0,99 €**

Schauflgriller
ein T-bone-Steak aus der
Schweineschulter
100 g **1,29 €**

Chili-Knacker
- unser extra scharfes Grillwürstle
100 g **1,79 €**

Rindfleisch-Grilldöner
- ein Leckerbissen,
auch aus der Pfanne
100 g **1,75 €**

Große Grillfackel
- würzig mariniert mit Kräutern
100 g **1,59 €**

Speckwurst
- Servela mit Speck umwickelt
100 g **1,20 €**

.. und zum Muttertag gibt's

**feine Schinken-
Spargelröllchen
in Sauce Hollandaise**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*



Zu ihrem traditionellen Wunschkonzert am Vorabend des Muttertags lädt die Stadtmusik Engen am kommenden Samstag, 12. Mai, um 20 Uhr in die neue Stadthalle in Engen ein. Karten können noch im Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt oder bei Schreibwaren Körner erworben werden. Kurzentschlossene Blasmusikfreunde können natürlich ihre Karten auch an der Abendkasse erwerben. Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Engen. Die neuen Dirigenten, Heiko Post und Florian Dold, haben unter dem Motto »Very British« ein abwechslungsreiches Programm rund um Großbritannien zusammengestellt.

Archiv-Bild: Hering

Tourismus ist eine bedeutsame Einnahmequelle

Auch im Jahr 2017 engagierte sich der Touristik-Verein stark für Engen

Engen her. »Noch nie wurde Engen von so vielen Gästen besucht wie im vergangenen Jahr«, berichtete Touristik-Geschäftsführer Peter Freisleben bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Touristik-Vereins Engen und gab erfreuliche Zahlen bekannt: »13.600 Bundesbürger und 4.400 Ausländer übernachteten 2017 insgesamt 43.000 Mal in unserer Stadt«. Damit seien die Übernachtungen erneut um 20 Prozent gestiegen, und das, obwohl bereits im Jahr zuvor eine Steigerung von 42 Prozent erzielt worden war. Wie vielfältig die Aktionen und Angebote des 152 Mitglieder zählenden Touristik-Vereins auch im vergangenen Jahr waren und wie stark er sich in das Leben der Stadt Engen einbringt, spiegelte der Bericht des Vorsitzenden Rolf Broszio wider. Monika Heizler wurde in den Vorstand nachgewählt.

»Die Nachfrage für Feste auf der Zimmerholzer Hütte ist weiterhin sehr groß«, zeigte sich Rolf Broszio erfreut über rund 3.000 Besucher im vergangenen Jahr. Auch für 2018 seien bereits zahlreiche Buchungen, auch von größeren Firmen aus der Region, eingegangen. Neben dem Bau einer Kalkfelsmauer mit Geländer und dem Rückschnitt von Bäumen seien weitere Sitzgelegenheiten geschaffen worden. »Von der Stadt Engen wurden Gebälk und Dach erneuert«, dankte Broszio. Zur Vermietung biete der Touristik-Verein zudem ein Zelt, eine Theke sowie Geschirr an. Von Urlaubern geschätzt werde nach wie vor der Elektrofahrradverleih des Vereins zusammen mit dem Fahrradfachgeschäft Sellvelo. Mit der Übernahme der Kosten für die Gästekarte und die Stadtführungen, der Druckkosten des Unterkunftsverzeichnis sowie Spenden an andere Vereine engagiert sich der Touristik-Verein auch finanziell stark.

Werbung für Engen und den Hegau machte der Touristik-Verein bei der von ihm und von der Stadt Engen ausgerichteten Prospektbörse 2017, beim Ostermarkt, an Ostern an der Autobahn-Raststätte, beim Altstadtfest, beim Öko- und beim Weihnachtsmarkt - und nicht zu vergessen: auf der repräsentativen Homepage mit Live-Webcam. Der Erlös aus dem Verkauf von Bildern des Künstlers Franz Pfänder mit Ansichten der Altstadt von Engen werde demnächst dem Impulshaus Engen übergeben, kündigte Broszio an. Zum ersten Mal durchgeführt und gleich ein voller Erfolg wurde eine Sonnenaufgangswanderung mit anschließendem Frühstücksbuffet an der Zimmerholzer Hütte, mit 90 Teilnehmern wurden auch die beiden Pilzexkursionen sehr gut

angenommen. Mit einem Helferfest bedankte sich der Touristik-Verein schließlich bei allen fleißigen HelferInnen, »ohne die wir unsere zahlreichen Aktionen nicht durchführen könnten«, hob Broszio hervor. Einen herzlichen Dank richtete er auch an die Engener Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit, an die Vermieter sowie an seine Vorstands- und weitere aktive Vereinsmitglieder.

»Ungefähr jede dritte Übernachtung ist ausländischen Gästen zu verdanken«, ließ Peter Freisleben Zahlen sprechen. Berücksichtige man die kleineren Betriebe, die Ferienwohnungen und die Privatzimmer dürfe man 2017 von rund 56.000 Übernachtungen ausgehen. Während mit 650 die Bettenzahl in Betrieben mit mindestens zehn Betten gleich geblieben sei, habe es in Privatunterkünften und Betrieben mit weniger als zehn Betten einen Zuwachs von 25 Schlafge-

legenheiten gegeben. »Jeder Gast in unserer Stadt sichert Arbeitsplätze und trägt zur Wertschöpfung bei«, betonte Freisleben die Bedeutung des Tourismus für vielerlei Branchen. Tourismusförderung sei deshalb immer auch Standortförderung und habe einen entsprechend hohen Stellenwert.

»Auch der Tagestourismus ist ein wichtiger Umsatzbringer, gibt doch jeder Tagesgast vor Ort rund 26 Euro aus«, wies Freisleben auf einen weiteren Faktor hin. An den 120 Stadt- und Erlebnisführungen zu elf verschiedenen Themen hätten im Jahr 2017 rund 2.000 Personen teilgenommen, berichtete Freisleben und sprach den zehnten StadtführerInnen einen herzlichen Dank aus.

Zudem informierte Freisleben über die erfolgreiche Klassifizierung von neun Ferienobjekten, die erfolgte Nachzertifizierung des Premiumwanderweges »Hewensteig«, die Neu-

auflage des Unterkunftsverzeichnis, die Vergünstigungen für Gäste durch die Engener Gästekarte und ein Preisausschreiben für Gästekartenbesitzer.

»Alle Führungen werden gut angenommen, die Besucher sind begeistert und fühlen sich wohl«, zeigte sich auch Brigitte Meßmer, seit 1987 Stadtführerin in Engen, sehr zufrieden und machte bereits neugierig auf ein großes Theaterprojekt mit drei Aufführungen in der Altstadt. Unter dem Titel »Engen und seine Herren« wird eine historische Reise von der erstmaligen urkundlichen Erwähnung Engens im Jahr 1289 bis zur Badischen Revolution zu sehen sein.

Gleichzeitig dankte Brigitte Meßmer dem Touristik-Verein für die finanzielle Unterstützung des kürzlich in Engen durchgeführten Treffens der »Baden-Württembergischen Nachwächter- und Türmerzunft«.



Dank des großen Engagements des Touristik-Vereins Engen bei der Sanierung und Instandhaltung hat sich die Zimmerholzer Hütte inzwischen zu einem höchst beliebten Ort für Vereinsausflüge, Familien- und Firmenfeste entwickelt.

Bild: Hering



Das Stellen des Maibaumes durch die Zimmermänner des Narrenvereins Hasenbühl ist beim Maifest des Musikvereins Anselfingen zur Tradition geworden.

Dem Wetter erfolgreich getrotzt

Maifest des MV Anselfingen war gut besucht

Anselfingen. Pünktlich zur Festeröffnung des diesjährigen Maifestes am Montag, 30. April, veranstaltet vom Musikverein Anselfingen, wurden die Wetterverhältnisse immer schlechter. Jedoch schafften die Zimmermänner des Narrenvereins Hasenbühl um 19 Uhr in routinierter Weise, den Maibaum wieder zügig zu stellen. Direkt danach unterhielt der Musikverein Barga mit seiner Blasmusik die Gäste im gut besuchten Bürgerhaus. Im Anschluss daran sorgte der Musikverein Rielasingen-Arlen für ausgezeichnete Stimmung, die Musiker und Gäste standen auf den Stühlen und die Gesangs- und Soloeinlagen sowie die gesamten Stücke wurden mit viel Applaus honoriert.

Am Dienstag, 1. Mai, fanden trotz des zunächst unsicheren und kalten Wetters die Besucher zahlreich den Weg ins Anselfinger Bürgerhaus, wo sie von den Musikerinnen und Musikern sehr gut bewirtet wurden und einige gemütliche und gesellige Stunden mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Friedingen und die Stadtmusik Engen verbringen konnten. Im Tagesverlauf war es dann sogar möglich, draußen ein paar Sonnenstrahlen zu genießen.

Der Musikverein Anselfingen ist aber nicht nur an seinen eigenen Festen aktiv, sondern auch musikalisch bei zahlreichen Auftritten in der näheren und weiteren Umgebung. Wer Lust zum Mitspielen hat, darf sich gerne mit der Vorsitzenden Anja Isele (Tel. 07733/9826020, anja_isele@gmx.de) in Verbindung setzen.



Für beste musikalische Stimmung im Bürgerhaus Anselfingen sorgten beim Maifest verschiedene Musikvereine aus der Region. Bilder: MV Anselfingen

Lesen macht schön !

BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

LANDGASTHAUS
SCHENKENBERGER HOF



Wir eröffnen die Open Air Saison mit einem
Frühlingsfest am 13. Mai 2018
auf dem Schenkenberger Hof

Royal Groovin und S.H. Fürst Karl Friedrich
von Hohenzollern spielen von 11 bis 16 Uhr
auf dem Schenkenberg.

Ausgewählte Wildgerichte aus eigener Jagd und beste
Biergartenschmankerl werden Sie begeistern.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Familien Mangold
mit Team

Tischreservierungen erbeten: Tel. 0 74 65 / 92 02 95 52
Mail: post@schenkenberger-hof.com

Angebot von Fr., 11.05. bis Mi., 16.05.2018

Suppenfleisch - mager, ohne Bein	100 g	1,19 €
Spargelzeit - Schinkenzeit		
milder Bauernschinken	100 g	1,49 €
Hinterschinken mit kleinem Fettrand	100 g	1,69 €
saftiger Grillschinken	100 g	1,79 €
Honigkrustenschinken , mit der besonderen Note	100 g	1,79 €
Schinkenspeck , nach altem Hausrezept	100 g	1,79 €
zarter Lachsschinken	100 g	1,79 €
Donautaler Käse , 45 % Fett i. Tr.	100 g	-,99 €

Wochenendknüller Fr., 11.05. + Sa., 12.05.2018

Rinderhüfte eingelegt,
rauchige, brasilianische Würzung 100 g nur **1,79 €**

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Fr., 11.05.	Zarter Burgunderbraten, Schinken-Sahne-Soße, Spagetti, Kroketten, Brokkoli, Salatauswahl
Mo., 14.05.	Hubertuspfanne, Currywurst, Semmelknödel, Pommes, Lauchgemüse, Salatauswahl
Di., 15.05.	Deftige Kohlroulade, zarter Rollschinken, Schupfnudeln, Ofenkartoffeln, Kohlrabi, Salatauswahl
Mi., 16.05.	Asiatische Schnitzelpfanne, Schweinemedallions in Champignonrahmsoße, Tomatenreis, Spätzle, Erbsen, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 15.05.2018

Grillwurst - im Schäldarm Stück nur **-,90 €**

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr



Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes »Guuhaslen - 1. Erweiterung« in Engen-Welschingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB i.V. mit § 13 a BauGB

Frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Technische und Umweltausschuss der Stadt Engen (TUA) hat am 14.09.17 in öffentlicher Sitzung die 1. Erweiterung des Bebauungsplanes »Guuhaslen« und der Örtlichen Bauvorschriften »Guuhaslen« in Engen-Welschingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB i.V. mit § 13 a BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB, beschlossen. Weiter wurde in öffentlicher Sitzung des TUA am 26.04.18 die Planung vorgestellt und gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung beschlossen.

Das Plangebiet liegt im nordwestlichen Bereich von Welschingen und wird von der Wettestraße im Süden, vom bestehenden Baugebiet »Guuhaslen« im Osten und von landwirtschaftlichen Flächen im Westen und Norden begrenzt.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Ziel und Zweck der Planung:

Das Baugebiet »Guuhaslen« ist komplett bebaut. Es besteht weiterer Bedarf an Bauplätzen in Engen und Ortsteilen. Der Bebauungsplan »Guuhaslen« sieht im westlichen Bereich zwar eine Stichstraße mit einer einseitigen Bebauung vor, die aber wirtschaftlich nicht sinnvoll und ohne Wendehammer nur unzureichend erschlossen ist. Der Flächennutzungsplan weist auf der westlichen Seite kein weiteres Bauland aus. Diese Flächen werden jedoch als attraktiver angesehen, da dort mit weniger Verkehrslärm zu rechnen ist. Mit der Erweiterung des Baugebietes »Guuhaslen« können weitere 30 Bauplätze realisiert werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung,

Örtlichen Bauvorschriften und Umweltanalyse mit artenschutzrechtlicher Einschätzung und Maßnahmenplan vom **17.05.2018 bis einschließlich 18.06.2018** beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, erstes OG, im Flur, von Montag bis Freitag vormittags von 8.30 bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch von 14 bis 18 Uhr öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen können auch unter www.engen.de Rubrik Wirtschaft & Bauen, Bauen & Wohnen, Bebauungspläne in der Offenlage eingesehen werden.

Mit der 1. Erweiterung und Bebauung der Flächen kann es zu Beeinträchtigungen der Umwelt kommen. Aufgrund der Empfindlichkeit der vorhandenen Umweltschutzgüter werden alle Umweltbelange in der Umweltanalyse geprüft:

- Schutzgut Mensch
- Schutzgut Pflanzen/Tier/Biologische Vielfalt
- Schutzgut Boden, Wasser, Klima/Luft
- Schutzgut Landschaft/Ortsbild/Erholung

Die Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen werden in der Umweltanalyse mit Maßnahmenplan dargestellt.

Während der Auslegungsfrist können beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Engen, 09.05.2018

Stadt Engen

Johannes Moser, Bürgermeister



Die Kinder der Kinderwohnung Kunterbunt in Engen freuen sich auf viele Gäste an ihrer Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen der Einrichtung des Diakonischen Werkes des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz. Bild: Hoppe

20 Jahre Kinder- wohnung Kunterbunt

Jubiläumsfest am 18. Mai ab 15 Uhr

Engen. Die Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz lädt alle Freunde und Unterstützer anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums am Freitag, 18. Mai, um 15 Uhr zu einem kunterbunten Nachmittag auf die Wiese im »Briele« ein. Auf dem Programm stehen Grußworte und verschiedene Zirkusvorführungen der Kinder. Die Gäste werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet und an den Spielstationen gibt es jede Menge Spiel und Spaß.

Die Kinderwohnung Kunterbunt wurde 1998 im Wohngebiet »Briele« unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes eröffnet. Täglich werden rund 20 Schulkinder im Alter von sechs bis 14 Jahren von drei pädagogischen Fachkräften und einem FSJler betreut, die eng mit den Eltern zusammenarbeiten. Die Fachkräfte pflegen auch eine enge Kooperation mit den Lehrern, der Schulsozialarbeit und der Stadtjugendpflege, welche hilfreich für die Förderung der Kinder ist. Die Schwerpunkte der Einrichtung sind die Unterstützung bei den Hausaufgaben sowie verschiedene sozialpädagogische Angebote im kreativen, handwerklichen und sportlichen Bereich, die eine kindgerechte Entwicklung anregen und fördern. Der Besuch der Kinderwohnung ist freiwillig und kostenlos. Die Finanzierung der Einrichtung ist durch den Landkreis Konstanz, die Stadt Engen und kirchliche Eigenmittel gesichert. In den vergangenen 20 Jahren hat sich das Konzept, das auf Vertrauen, gegenseitigem Respekt und der Achtung vor den verschiedenen Kulturen, Religionen und Lebensentwürfen basiert, stets weiter entwickelt - mit unermüdlichem Einsatz und der Kreativität aller Mitarbeitenden von Beginn an. Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, Förderer, Sponsoren und Freunde engagieren sich erfolgreich in der präventiven Jugendhilfe. Mit dem Fest möchte sich die Kinderwohnung bei all jenen bedanken, die unaufhörlich im Einsatz sind, um eine förderliche soziale Umwelt zu schaffen.

DRK-Altersabteilung Beisammensein

Engen. Die DRK-Altersabteilung trifft sich am Montag, 14. Mai, um 14.30 Uhr im »Campingstüble« Engen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1954 Stammtisch

Engen. Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am Freitag, 11. Mai, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen.

Laurentiusstüble
 Laurentiushof • 78247 Hilzingen
 Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Vatertag ab 11 Uhr geöffnet
 Warmer Schinken mit Kartoffelsalat

Öffnungszeiten:
 Mi. - Fr. ab 16 Uhr
 Di./Mi. Ruhetag, Sa. + So. ab 14 Uhr

Dielenhof
 Einkauf direkt beim Bauern

Familie Brendle
 Dielenhof, 78234 Engen
 Telefon 0 77 33 / 88 51
 www.dielenhof.de

- > Grillfleisch v. Rind u. Schwein, Bärlauchbratwürste
- > Nürnbergerle, Käseknacker, Fleischspieße
- > Lachsschinken, saftiger Bauernschinken

- > Frischer Spargel aus Freiburg Munzing
- > Süße Erdbeeren aus Freiburg Munzing

Mi., 09.05.18 zusätzlich geöffnet.

Öffnungszeiten:
 Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+
 DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

schnellster Service vom PROFI

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

Mittagstisch: 09.05. - 15.05.2018

Vegi 3-Gang 6,50 € Fleisch 3-Gang 9,50 €
 Mittagessen ab 11.30 Uhr

	Fleisch oder Fisch	Vegetarisch
Mi., 09.05.	Schweine-Steak mit Frühlingsgemüse	Frischer Gemüse-Auflauf
Do., 10.05.	Feiertag	-
Fr., 11.05.	Geschlossen	-
Mo., 14.05.	Sizilianische Lasagne	Spinat-Maultaschen-Pfanne
Di., 15.05.	Putensteak mit Wok-Gemüse	Gefüllte Aubergine an Tomaten-Soße

Speisekarte unter www.cubistar.de
 Geöffnet: Mo - Mi 9.00 bis 16.00 Uhr, Do - Fr 9.00 bis 21.00 Uhr
 Die perfekte Location für Familienessen, Geburtstage, Hochzeiten, Steakhaus und noch ...

Fr., 18.5.18 Rockinger Rock / Fr., 25.5.18 Spanischer Abend
 Robert-Bosch-Str. 1, Engen.
 Alle Zutaten in hervorragender Qualität. BIO und/oder regionale Produkte.

Wie man auch in schwierigen Situationen »cool« bleibt

Präventionstraining an der Grundschule Welschingen
vermittelte, gewaltfrei mit Konflikten umzugehen

Welschingen (her). »Höher, höher! Mehr nach rechts! Nein, nach links, und tiefer!«, aufgeregte Rufe hallten in der Grundschule Welschingen durch das Zimmer der Klasse 3. Mit Feuereifer waren die Schülerinnen und Schüler beim »Kranspiel« bei der Sache, das die Teamfähigkeit aufzeigen und fördern soll und Bestandteil der letzten von neun Trainingsstunden war, die Juliane Reuter im Rahmen ihres Präventionsprogramms »BE COOL - stark & gewaltfrei lernen« mit den Klassen 1 und 3 in der letzten Aprilwoche durchführte - mit dem Ziel, das »Wir-Gefühl« der Klassen zu fördern und die soziale Kompetenz des Einzelnen zu stärken, um damit schon im Vorfeld Gewalt an Schulen zu vermeiden.

Auch wenn die genaue Zahl nicht bekannt ist - viele Kinder in Deutschland werden Opfer oder Zeuge von Gewalt im sozialen Umfeld. Dieser Umstand macht Gewaltprävention zu einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe. »Kinder sehnen sich nach Offenheit, Sinnhaftigkeit, Sicherheit, Respekt und Wertschätzung. Doch nicht immer sind sie sich über ihre Bedürfnisse im Klaren oder es gelingt ihnen nicht, diese konstruktiv mitzuteilen«, erläuterte **Juliane Reuter**, Geschäftsführerin der »BE COOL« Akademie in Bodman, im Gespräch mit dem *Hegaukurier*. Blieben die Bedürfnisse der Kinder unerfüllt, fänden sie weder zu sich selbst noch gelinge es ihnen, zu anderen Kindern eine wertschätzende Beziehung aufzubauen. »So entstehen Gefühle wie Frust, Angst, Wut oder Hoffnungslosigkeit. Die Folge ist verbale oder körperliche Gewalt, die der Nährboden für Mobbing ist und krank macht«, beschrieb Juliane Reuter.

Damit es erst gar nicht so weit kommt, hat sich die »BE COOL« Akademie darauf spezialisiert, das Sozialverhalten und die Konfliktfähigkeit von Kindern und Jugendlichen zu stärken und mit ihrem Trainingsprogramm Selbstbewusstsein, Eigenverantwortung

und Umsetzungskompetenz zu fördern. »Damit ermöglichen wir den Kindern, herausfordernde Situationen »cool« zu meistern und gewaltfrei zu lernen«, betont Juliane Reuter.

Das Praxisübungen, Gruppenarbeit, Rollenspiele und Theorieeinheiten umfassende »BE COOL«-Projekt hat drei Themenschwerpunkte: Zum einen »Ich bin cool«, ist das Selbstbewusstsein doch eine wichtige Lebenskompetenz. »Wer sich selbst kennt und mag, hat Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und kann leichter seine Meinung äußern«, weiß Juliane Reuter. Hinter der Überschrift »Gemeinsam sind wir stark!« steckt die Tatsache, dass soziale Beziehungen wichtige Ressourcen

im Leben sind. Heißt übersetzt: »Die Kinder erfahren, wie wertvoll eine gute Zusammenarbeit ist und was man als Team alles erreichen kann«, so die Trainerin. Und schließlich: »Gewalt, nein Danke!«. Hier setzen sich die Kinder mit dem Thema Gewalt auseinander und lernen, Verantwortung zu übernehmen, »Stopp« zu sagen und Zivilcourage zu zeigen. Da Juliane Reuter den Lehrkräften im Anschluss ein Praxisbuch zur Verfügung stellt, ist die Nachhaltigkeit des Trainings gewährleistet, wird doch in Konfliktsituationen auf das Gelernte zurückgegriffen und Handlungsalternativen können eingeübt und verfestigt werden.

»BE COOL sollte an jeder Schule zum Pflichtprogramm

werden, weil unsere Schulkinder neben Mathe und Deutsch auch lernen müssen, sich zu behaupten und ihr Selbstbewusstsein zu stärken«, zeigte sich der Welschinger **Grundschulrektor Markus Oppermann** begeistert. »Wenn ich in dieser Woche aus den Klassen die Rufe »Ich bin stark« hörte, dann stand fest: Mit solchen Projekten wie BE COOL geben wir Mobbing an unserer Schule keine Chance!«.

Wie kürzlich das Präventionstheaterstück »Die große Neintonne« für sämtliche zweiten Klassen der Grundschulen Engen und Welschingen (der *Hegaukurier* berichtete) erfolgte auch das Trainingsprogramm »BE COOL« auf Vermittlung der Engener Grundschulsozialarbeiterin Ulrike Martin.



Im Teamspiel »Kranspiel« mussten die »Kranführer« und »Kranführerinnen« der Klasse 3 der Grundschule Welschingen gemeinsam versuchen, jeden einzelnen der sechs geraden und schiefen Bauklötze aufzufädeln, zu transportieren und einen möglichst hohen Turm zu bauen. »Wenn Ihr vier Bausteine aufeinanderstellen könnt, seid Ihr richtig gut«, hatte Trainerin Juliane Reuter (hinten Zweite von links) im Vorfeld erklärt - und die Welschinger Drittklässler waren richtig gut: Sie schafften die vier Klötze spielend, und beinahe sogar noch einen fünften. Auch Grundschulrektor Markus Oppermann und Klassenlehrer Lars Krüger (links) verfolgten gespannt die strategischen Überlegungen und Umsetzungen der Kinder.

Bild: Hering

Seit 1961 Geflügelverkauf
Junghennen bis legerreif, Masthähnchen,
Enten, Gänse, Puten, Perlhühner u. Wachteln
Verkaufstag am Dienstag, 15.05.2018
Aach Rathaus 8.15 Uhr
Volkertshausen Rathaus 8.30 Uhr
Mühlhausen Rathaus 9.00 Uhr
Ehingen Rathaus 9.10 Uhr
Neuhausen Rathaus 9.20 Uhr
Engen Bahnhof 9.30 Uhr
Bittelbrunn Rathaus 10.00 Uhr
Bargen Rathaus 10.30 Uhr
Mauenheim Rathaus 10.45 Uhr
Stetten Feuerw.Haus 11.00 Uhr
Zimmerholz Rathaus 11.15 Uhr
Anseltingen alt. Milchhaus 11.30 Uhr
Welschingen Rathaus 13.45 Uhr
Geflügelhof-Pollmeier
Tel. 0 77 71 / 37 67 und 0170 / 5 50 18 94
78333 Stockach-Winterspüren

Leben einer Jahrhundertfrau

Auftakt des Literatursommers in der Engener Bücherei mit starken Frauenfiguren

Engen (rau). Wenn jemand etwas über die deutsche Dichterin Annette Droste-Hülshoff, deren Todestag sich dieses Jahr zum 170. Mal jährt, weiß, dann muss es Monika Taubitz sein. Ihre Fülle an Wissen um auch kleinste Details aus dem Leben der Dichterin wurde bei der Lesung offenbar, die die Lyrikerin am vergangenen Mittwoch auf Einladung des Fördervereins der Stadtbibliothek und im Rahmen des Literatursommers hielt. Kirsten Schaefer, bekannt aus szenischen Lesungen und vor allem dem Kulturzentrum Gems in Singen, ergänzte mit drei Gedichten der »Droste« die Lesung.

Dabei stand die Dichterin gar nicht im Zentrum des Vortrags, sondern die Verwalterin des geistigen (und musealen) Erbes der Droste in Meersburg. Helene von Bothmer war lange Jahre Kuratorin des Museums zu Ehren der Dichterin in Meersburg und darum bemüht, die Bedeutung und Persönlichkeit Droste-Hülshoffs zu erhalten und zu vermitteln. Somit stand der Abend ganz im Zeichen dieser vier Frauen.

Helene von Bothmer war eine Frau, die schon vor ihrer Lebensaufgabe eine abwechslungsreiche Vita aufweisen konnte.

Taubitz, die im Alter von 15 Jahren von Bothmer kennenlernte und ihr zeitlebens verbunden blieb, hat ihr mit der Biographie »Asche und Rubin« ein Denkmal gesetzt. Detail- und kenntnisreich beginnt Taubitz bei der Geburt Marta Helenes Davis' 1908 in Missouri, schildert ihre Jugend und ihre Karriere als Model in New York. 1937 heiratet Helene Heinrich von Bothmer-Schwegerhoff, der weitläufig (angeheiratet) mit Droste-Hülshoff verwandt ist, und folgt ihm nach Deutschland.

Das multikulturell gebildete Paar, das in Berlin lebt, tut sich schwer mit den politischen Verhältnissen. »Heinrich muss ausländische Diplomaten betreuen, Helene arbeitete zeitweise beim Roten Kreuz«, erzählte Taubitz.

Viele Anekdoten zeigen deutlich den mutigen, anpackenden Charakter der Amerikanerin. So versucht sie durch Landwirtschaftspraktika auf Lehrhöfen mit schwerer körperlicher Arbeit die Enteignung

des Guts ihres Mannes in Westfalen zu verhindern, sie überlebt zahlreiche Bombenangriffe, ihr Mann kehrt allerdings gebrochen aus dem Krieg zurück.

Für das Ehepaar gibt es nur ein Ziel: »Meersburg - da will er gesund werden«, schildert es Taubitz. In Meersburg steht das »Fürstehäusle«, das in Besitz der Familie von Bothmer ist.

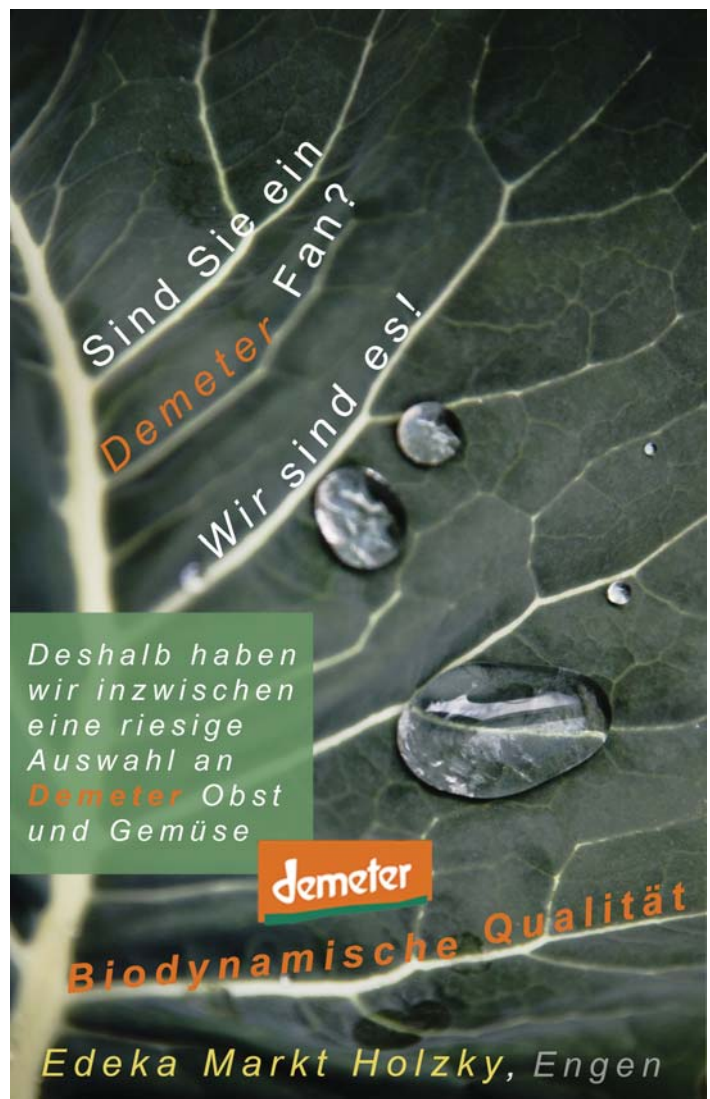
Als Heinrich, der einen Schlaganfall erlitten hatte, wieder reisefähig ist, reisen Helene und ihr Mann in den Süden. Aber: »Der Sehnsuchtsort ist zu einem Flüchtlingslager geworden«, so die Biographin. Wieder ist es Helenes Durchsetzungsvermögen zu verdanken, dass das Fürstehäusle, das schon vor dem Krieg eine Gedenkstätte war, wieder zur Gedenkstätte für Annette von Droste-Hülshoff werden kann. Heinrich stirbt bereits 1950 - Helene bleibt noch fast 30 Jahre am Bodensee, wirkt als Kuratorin des Museums und führt Besucher selbst durch die Gedenkstätte.

Sie schafft es, sich große Kenntnisse um die Dichterin zu erwerben »Wissen, das sie jederzeit abrufen konnte«, betont Taubitz. Helene von Bothmer stirbt 1996 in den USA - begraben ist sie aber in Meersburg.

Mit der Biographie, deren Titel »Asche und Rubin« auf die Höhen, den Glanz und Reichtum, aber mit »Asche« auch auf Elend, Krieg und Tod anspielt, aber auch auf ein Schmuckstück von Helene und Taubitz, hat die Schriftstellerin nicht nur einer Frauenfigur ein Denkmal gesetzt.



Die Schriftstellerin Monika Taubitz (vorne) stellte mit der Biographie »Asche und Rubin« das außergewöhnliche Leben der Helene von Bothmer (1908-1996) vor, die sich die Erinnerung an die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff zur Lebensaufgabe gemacht hatte. Kirsten Schaefer steuerte drei Gedichte der »Droste« bei.
Bild: Rauser



Kindergärten auf Tour



Einen besonderen Vormittag erlebten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Wolfgang im Erlebnisbad in Engen. Besonderen Spaß hatten die Kinder beim Rennen durch den Strudel, denn alle Becken des Schwimmbades waren noch leer. Wie viel Wasser passt in das große Engener Schwimmbad? Warum ist das Wasser immer sauber und frisch? Was passiert im Winter mit dem Wasser? Welche Aufgaben hat der Bademeister? Das und vieles mehr erfuhren die Kinder von Bademeister Thomas Abendroth, der geduldig alle Fragen beantwortete. Zum Abschluss durfte jedes Kind mit dem großen Wasserschlauch das Kinderbecken sauber spritzen. Ein herzliches Dankeschön ging an Thomas Abendroth und Bernd Wikenhauser für die spannende Führung. Bild: Kindergarten St. Wolfgang



Noch vor der Eröffnung des Erlebnisbades Engen wurden die Hort- und Vorschulkinder des Kinderhauses Glockenziel von Bademeister Thomas Abendroth zur Besichtigung und Erkundung ins Schwimmbad eingeladen. Es gab viel Wissenswertes zu erfahren: So wurden von Thomas Abendroth die Baderegeln erklärt, das Verhalten in der Sprunggrube und der Umgang mit der Rutsche. Ein absoluter Höhepunkt im wahren Sinne des Wortes war das Erklimmen der Rutsche. Für manche Kinder war es dann doch eine Überwindung, die Aussicht über das gesamte Schwimmbadareal zu genießen. Von ganzen Herzen dankten die Kinder und Erzieher des Kinderhauses Glockenziel dem Bademeister für die spannende, informative und tolle Begleitung durch das Erlebnisbad. Bild: Kinderhaus Glockenziel



Die Schulanfänger des Kindergartens Anselmingen machten einen Ausflug zur Zahnpraxis Dr. Kania. Jedes Kind durfte sich auf den Zahnarztstuhl setzen und die verschiedenen Geräte des Zahnarztes ausprobieren und anschauen. Anhand eines Modells wurde ihnen gezeigt, wie Karies entfernt und der Zahn wieder gefüllt wird. Am Ende ging ein herzlicher Dank an Dr. Kania und sein Team für diesen interessanten Nachmittag. Bild: Kindergarten Anselmingen



Auch dieses Jahr besuchten die Vorschulkinder des Kindergartens Welschingen traditionell die Sparkasse in Engen. Mit großen Augen wurden die Kinder durch die Räumlichkeiten geführt. Der Tresor mit dem vielen Geld stellte ein besonderes Highlight dar. Der Kindergarten Welschingen bedankte sich herzlich für den interessanten Mittag und das gesponserte Vesper. Bild: Kindergarten Welschingen



Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin besuchten am 25. April die Sparkasse Engen-Gottmadingen. Beim Rundgang durch die Sparkasse bekamen die Kinder einen Einblick in die verschiedenen Räumlichkeiten und deren Funktionen. Viel Wissenswertes erfuhren sie und bekamen auf viel Fragen eine Antwort. Zum Abschluss konnten sich alle Kinder für den Heimweg stärken. Die Erzieherinnen und Kinder des Kindergartens St. Martin bedankten sich herzlich bei den Mitarbeitern der Sparkasse Engen-Gottmadingen, ist doch der Besuch schon eine schöne Tradition für die Vorschüler geworden. Bild: Kindergarten St. Martin

Schachclub Engen Niederlage zum Saisonende

Engen. Die Spielzeit 2017/18 ist für den Schachclub Engen am vergangenen Wochenende zu Ende gegangen. Die erste Mannschaft musste sich dem Team von Donaueschingen mit 2:6 geschlagen geben. Nur Christopher Weh, Timo Schönhof, Thomas Laier und Edwin Tiebe erreichten ein Remis. Damit beendet die Erste das Spieljahr auf einem sechsten Platz in der Landesliga.

Für die zweite Mannschaft war der Abstieg bereits mit dem letzten Spieltag besiegelt.

Hegau Bike-Marathon am Sonntag Sperrungen in Welschingen

Hegau. Die Vorbereitungen für den Hegau Bike-Marathon am kommenden Sonntag, 13. Mai, sind nahezu abgeschlossen. Die Organisatoren (Skyder Sportpromotion GmbH und die zuständigen Stellen der Stadt Singen) sind für die bisher gewährte Unterstützung den Städten, Gemeinden, Behörden, Streckenanliegern, Grundstücks- und Waldbesitzern dankbar. Am Renntag, Sonntag 13. Mai, wird es in Stadt- beziehungsweise Gemeindegebieten in der Region zu einigen Beeinträchtigungen durch gesperrte beziehungsweise kurzzeitig gesperrte Straßen kommen. Hierfür wird um Verständnis gebeten.

Startzeiten: Langdistanz Damen: 10.10 Uhr, circa 80 Kilometer (31 Kilometer und 49 Kilometer). Langdistanz Herren: 10.30 Uhr, circa 98 Kilometer (zweimal 49 Kilometer). Langdistanz Jedermann: 10.45 Uhr, circa 80 Kilometer (31 Kilometer und 49 Kilometer). Mitteldistanz: 10.55 Uhr, circa 49 Kilometer. Kurzdistanz: 11.05 Uhr, circa 31 Kilometer.

Folgende Sperrungen sind in Welschingen am Sonntag, 13. Mai, notwendig: L 190 Welschingen - Weiterdingen Sperrung von circa 10.15 bis 14.30 Uhr, sowie verschiedene Waldwege im »Ertenhag«.

Alles Liebe zum Muttertag



Alljährlich am zweiten Sonntag im Mai gefeiert, hat sich der Muttertag seit dem 20. Jahrhundert in der westlichen Welt etabliert. Die Mütter werden in Liedern besungen, in Gedichten geehrt und mit Geschenken erfreut. Den Ideen sind da keine Grenzen gesetzt. »Lass' Blumen sprechen«: Der bunte Frühlingsstrauss oder schöne Blumenarrangements sagen Dankeschön für alles und dürfen am Muttertag nicht fehlen. Wellness-Gutscheine, feines Gebäck, Accessoires für ein schönes Zuhause bereiten ebenso Freude wie eine Einladung zum Essen oder zum Kaffeepausch. Neben all den Aufmerksamkeit freut sich jede Mutter auch über ein ganz besonderes Geschenk: Einmal einen ganzen Tag Zeit füreinander haben, ohne Stress und Hektik, und das Zusammensein genießen. Bild: Hering

HEGAU KURIER

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22

Fax 0 77 74 / 2 27 72 23

astridzimmermann@online.de

oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen

Tel. 07733/97230 • Fax 97231

info-kommunal@t-online.de

Miami Beauty and more

Mundingstr. 1, Engen

Tel. 07733-948241

www.miami-beauty-sun.de

Die Geschenkidee:

- Kosmetikbehandlung
- Geschenkgutschein
- Fußpflege/Handpflege
- Solariumkarte/Powerplate
- ARTDECO Schminke & Pflegeprodukte

Alles schön von uns verpackt!

Engen
0 77 33 / 74 79



grecht
TRADITIONSBÄCKEREI

Mühlhausen
Schloßstr. 60
0 77 33 / 5061450

Wir sagen Danke!

Jeder Kunde erhält eine Rose!

! Große Muttertagsherzenauswahl !

Frisch zubereitet aus unserer Konditorei.

**Vatertag, 10. Mai., 7.30 - 10.30 Uhr sowie
Pfingstmontag, 21. Mai., 7.30 - 10.30 Uhr und
Fronleichnam, 31. Mai, 7.30 - 10.30 Uhr geöffnet**

Zum Muttertag



Blumen für ein herzliches Dankeschön
Wir haben kreative Floristik und tolle Geschenkideen

Öffnungszeiten

Samstag 12.5. von 8 bis 16Uhr

Sonntag 13.5. von 8 bis 12Uhr

**Blumen
Weggler**

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250



Der neue Vorsitzende Sascha Teloy (rechts) bedankte sich im Namen des Radfahrervereins Edelweiß Bittelbrunn mit einem Präsent bei Klaus Hertenstein für seine 26-jährige Vorstandstätigkeit (links im Bild: Elke Hertenstein).



Die aktuelle Vorstandschaft des RV Bittelbrunn: (von links) Abteilungsleiterin Damengymnastik Katja Teloy, Abteilungsleiter Radsport Ralf Dubas, Kassiererin Beatrix Rigling, erster Korso-Fahrwart Timo Buhl, Schriftführerin Simone Reiter, Abteilungsleiter Tischtennis Klaus Hertenstein, Vorsitzender Sascha Teloy, stellvertretende Vorsitzende Barbara Dreher und Abteilungsleiter Herrengymnastik Klaus Stehle. Bilder: RV Bittelbrunn

Hertenstein zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Vorstandswechsel beim RVB Edelweiß

Bittelbrunn. »Auf ein Neues«, hieß es am 27. April bei der Jahreshauptversammlung des Radfahrervereins Edelweiß Bittelbrunn. Nach 26 Jahren, mit Herz und Leidenschaft geführt, gab Klaus Hertenstein seinen Vorstandsposten beim RVB ab. Vieles hatte er beim Verein bewegt: 1969 trat er in den RVB ein, 1992 übernahm er den Vereinsvorsitz von Manfred Früh, 1995 sicherte er eine Bewirtungstribüne bei der DTM in Singen, die Jagdbewirtung im Bittelbrunner Forst, das 100-jährige Vereinsjubiläum, das Mundarttheater »Die Kächeles« und vieles mehr. Nach seinem offiziellen Rücktritt als Vorsitzender wurde Klaus Hertenstein vom neuen Vorsitzenden Sascha Teloy zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Des Weiteren wurden gewählt: stellvertretende Vorsitzende Barbara Dreher, Schriftführerin Simone Reiter, Abteilungsleiter Radsport Ralf Dubas, Abteilungsleiter Tischtennis Klaus Hertenstein, Abteilungsleiter Herrengymnastik Klaus Stehle und erster Korso-Fahrwart Timo Buhl. Da 2018 keine Korsoveranstaltung stattfindet, wurde die Wahl des Bannerwartes und des zweiten Korso-Fahrwartes auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Ebenso blieb der Vorstandsposten des zweiten Kassiers unbesetzt.

Bürgermeister Johannes Moser, der die Grußworte der Stadt Engen überbrachte, wünschte Klaus Hertenstein für seinen weiteren Weg alles Gute. Er bedankte sich bei ihm, dass er für die Stadt Engen immer ein »offenes Ohr« gehabt habe, wenn diese Unterstützung vom Verein benötigt worden sei.

In den einzelnen Abteilungen des Vereins (Damengymnastik, Herrengymnastik, Korso sowie Tischtennis) wurden rege Aktivitäten das ganze Jahr hindurch angenommen und durchgeführt. Die körperliche Fitness stand hierbei immer im Vordergrund.

Auch die Petersfelshalle mit der Aufstockung auf eine Raumhöhe von fünf Metern wird pünktlich zum Tischtennis-Saisonbeginn fertiggestellt. Die geforderte Raumhöhe wird von der ersten Tischtennis-Mannschaft benötigt, da diese in der kommenden Saison in der Landesliga vertreten sein wird. Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Evelyn Gieray, Robert Gieray, Kevin Heimburger, Anja Kenner, Reinhard Kenner, Thomas Kenner, Simone Reiter und Beatrix Rigling geehrt, für 50 Jahre Alfred Rigling.

Zu guter Letzt bedankte sich Klaus Hertenstein bei der Vorstandschaft für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung, die er über die Jahre hinweg erfahren durfte. Er wünschte der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen und weiterhin den Zusammenhalt, den er genossen habe.

Zu guter Letzt bedankte sich Klaus Hertenstein bei der Vorstandschaft für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung, die er über die Jahre hinweg erfahren durfte. Er wünschte der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen und weiterhin den Zusammenhalt, den er genossen habe.

Zu guter Letzt bedankte sich Klaus Hertenstein bei der Vorstandschaft für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung, die er über die Jahre hinweg erfahren durfte. Er wünschte der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen und weiterhin den Zusammenhalt, den er genossen habe.

Zu guter Letzt bedankte sich Klaus Hertenstein bei der Vorstandschaft für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung, die er über die Jahre hinweg erfahren durfte. Er wünschte der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen und weiterhin den Zusammenhalt, den er genossen habe.

Marketing Engen e.V. lädt ein zu den »Firmengesprächen im CUBE«

am Donnerstag, 17. Mai 2018

Ort: CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen

Uhrzeit: 19.00 Uhr Hegauer Firmen stellen sich vor
19.45 Uhr Snackpause
20.00 Uhr Diskussion zum Thema



»Wandel - Veränderung ist überlebensnotwendig«. Alle sprechen vom Wandel - doch wie geht das? Wie kann er gelingen? Was gehört dazu? Was ist der Gewinn? Was der Preis?

Moderation: Dr. Marietta Schürholz und Dr. Stefan Ackermann von der Mutmacherei, Wackersberg, www.mutmacherei.org

Weitere Diskussionstermine: 12.07.2018, 04.10.2018, 15.11.2018

Bitte melden Sie sich bis 17. Mai 10.00 Uhr an: info@marketing-engen.de

Wir danken der Sparkasse Engen-Gottmadingen für die Unterstützung.



Stadionrekord beim Stabhochmeeting

Luzia Herzig schaffte erstmals 4 Meter

Engen. Es passte alles bei der achten Auflage des Stabhochsprungmeetings in Engen. Das Wetter, die Organisation, die Athleten und der Zuspruch der Zuschauer schufen eine tolle, spannende Atmosphäre im Hegaustadion rund um die Stabhochsprungmatte. Die Athletin Anjuli Knäsche aus Kiel, die in Potsdam trainiert, stellte den neuen Stadionrekord der Frauen von 4,45 Metern auf. Damit erreichte Knäsche die Norm für die Europameisterschaften gleich im ersten Wettkampf des Jahres. Drei weitere Athletinnen erreichten mit 4,20 Metern die Norm für die Deutschen Meisterschaften. Ria Möllers, Regine Kramer (beide Leverkusen) und Stefanie Dauber aus Ulm überquerten exakt diese Höhe. Fünfte wurde Lokalmatadorin Luzia Herzig, die mit einer Serie von tollen Sprüngen ihre neue Besthöhe auf 4,00 Meter stei-



Luzia Herzig sprang erstmals über 4 Meter - beim eigenen Meeting vor großer Kulisse ein perfekter Zeitpunkt.

Bild: TV Engen

gerte und damit die ersehnte »4-Meter-Schallgrenze« durchbrach. Die deutsche Rekordhalterin Silke Spiegelburg hatte leider drei Fehlversuche bei ihrer Anfangshöhe von 4,20 Metern.

Bei den Männern dominierte, wie auch bei vorangegangenen Sprüngen, Tobias Scherbarth aus Leverkusen, der mit 5,42 Metern gewann. Zweiter wurde Teamkamerad Robin Pieper (5,22 Meter) vor Sebastian Vogt (ebenfalls 5,22 Meter). Vierter wurde Gordon Porsch von der LG Friedberg-Fauerbach mit 5,12 Metern vor Tim Jaeger, der 5,02 Meter erreichte. Zehnkämpfer Christoph Ewinger aus Leinfelden-Echterdingen übersprang 4,30 Meter und egalisierte seine Bestleistung.

Im Nachwuchsbereich purzelten die Bestleistungen nur so. Ben Bichsel (U16) schraubte seine Bestleistung auf 3,70 Meter und erreichte damit die Norm für die Deutschen Meisterschaften der U16. Sein zwei Jahre älterer Bruder Tom steigerte sich auf 3,90 Meter. Die jüngste Athletin Amelie Ariens steigerte ihre Bestleistung auf 2,10 Meter.

Mit einem abwechslungsreichen Programm, bestehend aus einer tollen Akrobatikshow des TV Überlingen unter der Leitung von Miriam Herzig, dem Höhentipp mit Preisen, Interviews, Informationen, Stelltafeln, der Vorstellung der Trainer und Athleten, einer würdevollen Siegerehrung und natürlich fetziger Musik unterhielt der TV Engen, Abteilung Leichtathletik, Zuschauer und Gäste auf das Beste, der Förderverein sorgte für leckere Verpflegung.



Bei den Regio-Mehrkampfmeisterschaften starteten im oberschwäbischen Weingarten zwei Athletinnen des TV Engen. Die mehrkampfbegeisterten Sabrina Strötzel und Hanna Komin (links) waren sich nicht zu schade, um sich dem harten Siebenkampf zu stellen und so einige Schweißtropfen zu vergießen. Sabrina Strötzel wurde Vize-Regionalmeisterin mit 4.218 Punkten, in ihrem ersten Siebenkampf bei den U18 eine sehr respektable Leistung. Zudem erreichte sie im 100-Meter-Hürdenlauf mit 15,34 Sekunden, im Kugelstoßen (8,71 Meter) und im Weitsprung mit der Tagesbestweite von 5,39 Metern drei neue Bestleistungen. Die zweite Athletin, Hanna Komin, schaffte mit 3.483 Punkten Platz 6 und verbesserte sich im Kugelstoßen auf 8,41 Meter und im Speerwurf auf 24,31 Meter. Beide waren mit ihren weiteren Ergebnissen sehr zufrieden und freuten sich über einen gelungenen Siebenkampf. Neuigkeiten sind auch immer unter www.tv-engen.de zu finden.

Bild: TV Engen

Ingenieurbüro Pahoki

Partnerbüro von TÜV SÜD Auto Partner



Jetzt schnell zur HU!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten: Di - Fr.: 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr.
Termine außerhalb der Öffnungszeiten und Samstags nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Ingenieurbüro Pahoki

Aacher Straße 18

78234 Engen

Telefon: 0174 2401234

Seit dem 06.06.2017 können Sie Ihr Fahrzeug auch in Engen beim TÜV direkt vorführen. Die Gasprüfung für Wohnmobile ist mit Anmeldung ebenfalls möglich.



„Da wackelt die Gass“

39. Altstadtfest 2018



Anmeldungen zum
Floh- und Trödelmarkt
am 39. Altstadtfest
am 21. Juli 2018

sind ab sofort bei
Gero's Flohmarkt
möglich.

Anmeldung unter:

info@geros-flohmarkt.de oder tel. unter 0172 7976002

Weitere Infos unter: www.geros-flohmarkt.de

Standvergabe für Spontanentschlossene: am 21.07.18 um 7:00 Uhr vor dem Bürgerbüro/Tourist-Info am Marktplatz

Die Standgebühr beträgt 8 Euro/Meter

Schneble's Erdbeerverkauf



Jetzt NEU auch in Ehingen

ab Mo., den 14. Mai: Mo. - Sa. von 9 - 14 Uhr

Verkaufsort: vor dem Haus, Mühlhauserstr. 6, Ehingen

Wir freuen uns auf Sie.

Familie Schneble, Tel. 0160 / 2 23 61 42

Optimale Ausbeute

FV 09 Niefern unterlag HFV-Frauen 1:2

Hegau. Das Frauen-Oberliga-Team des Hegauer FV hat die richtungsweisende Englische Woche mit drei Siegen abgeschlossen und dadurch die Tür in Richtung Oberligameisterschaft sehr weit aufgestoßen. Die Mannschaft um das Trainer-Team Gino Radice und Uwe Kreuz gewann am Wochenende das Spitzenspiel beim Tabellenzweiten FV 09 Niefern am Ende verdient mit 2:1 und führt die Tabelle mit nun 50 Punkten und einem beeindruckenden Torverhältnis von 68:16 Treffern an.

Vor den letzten drei Spielen beträgt der Vorsprung auf den Tabellenzweiten SV Hegnach, der wieder am FV 09 Niefern vorbeigezogen ist, fünf Punkte. Michael Rösch, Sportlicher Leiter beim Hegauer FV: »Die Mannschaft hat innerhalb von drei Wochen gegen die drei Top-Teams Karlsruher SC, SV Hegnach und FV 09 Niefern gewonnen und sich dadurch aus eigener Kraft eine hervorragende Ausgangssituation für den Saisonendspurt geschaffen.«

Beim Top-Spiel in Niefern merkte man den Hegauerinnen zunächst an, dass das schnelle und sehr intensive Spiel unter der Woche in Hegnach doch viel Kraft gekostet hatte. Die Anfangsphase gehörte den Gastgeberinnen, die das ein oder andere Mal nicht ungefährlich vor dem HFV-Tor auftauchten und mit einer sehr kompakten Grundordnung agierten. Den ersten Torschuss gab die HFV-Elf in der 24. Mi-

nute durch Anja Hahn ab. In der Offensive war wenig los, so dass der erste Eckball in der 36. Minute notiert werden konnte. Vor der Pause forcierte der Tabellenführer dann sein Offensivspiel. Es kam zu zwei gefährlichen Standardsituationen, die von der Nieferner Abwehrreihe aber geklärt wurden. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff klärte FVN-Torhüterin Luisa Diebold mit einer starken Parade.

Nach einem Foul an Carina Walde an der Strafraumgrenze landete der Freistoß von Jana Kaiser ganz knapp neben dem Pfosten (46.). Niefern konnte einen gefährlichen Angriff in der 49. Minute nicht für sich nutzen. Die Hegauerinnen schalteten nun einen Gang hoch und tauchten zweimal allein vor dem FVN-Tor auf. Eine schnelle Spieleröffnung über Jasna Formanski und Carmen Hirt, die den Ball durchs Zentrum spielte, brachte die Führung durch HFV-Spielführerin Luisa Radice (60.). Auch der

zweite HFV-Treffer war sehenswert. Jana Kaiser erkannte den Laufweg von Tabea Griß und spielte den Ball herrlich in den Raum, Griß ließ ihre Gegenspielerinnen stehen, umkurvte noch FVN-Torhüterin Diebold und traf aus recht spitzem Winkel zum 0:2 (72.). Auch in der Schlussphase hatte der HFV noch zwei richtig gute Chancen. Als alle schon mit dem Schlusspfeiff rechneten, bekam der FV Niefern in der Nachspielzeit nochmals einen Eckball zugesprochen, den Lea Daiber per Kopfball ins HFV-Tor beförderte. Danach pfeiff der Schiedsrichter die Partie direkt ab. Nun gilt es für die HFV-Elf, den Akku wieder aufzuladen, um sich in den letzten drei Spielen für eine bisher starke Saison auch zu belohnen.

Am kommenden Sonntag, 13. Mai, um 14.30 Uhr, spielt der Hegauer FV erneut auswärts und fährt nach Stuttgart, Gastgeber ist der VfB Oberürkheim.

Frauen-Verbandsliga Niederlage

Hegau. Ein Auf und Ab sind gerade die Leistungen der jungen HFV-Verbandsliga-Elf. Nach dem fulminanten 6:0-Sieg zu Hause gegen den Tabellendritten FC Hochrhein gab es am Wochenende eine 3:1-Niederlage gegen den Tabellenachten FC Wittlingen-Wollbach. Den Gastgeberinnen gelang ein Auftakt nach Maß, denn sie führten bereits nach zwei Minuten. HFV-Torjägerin Lena Engesser gelang in der neunten Minute der Ausgleich.

Durch zwei Treffer (29., 74.) zog die SG davon. Der Anschlusstreffer für den Hegauer FV von Mona Reichert in der 88. Minute kam zu spät, so dass die Hegauerinnen ohne Zählbares nach Hause fahren mussten.

Am kommenden Samstag, 12. Mai, empfängt der Hegauer FV um 17 Uhr in Binningen den punktgleichen SV Gottenheim.

Skiclub Engen Gymnastik entfällt

Engen. Die Fitnessgymnastik des Skiclubs Engen entfällt am Donnerstag, 17. Mai.

Die nächste Trainingsstunde findet dann wieder nach den Pfingstferien am Donnerstag, 7. Juni, statt.

Landfrauen Stockach-Engen Pesto und Aufstriche

Hegau. Am Dienstag, 15. Mai, um 19.30 Uhr, laden die Landfrauen Stockach-Engen zu einer Veranstaltung mit dem Thema »Pesto und Aufstriche« in den Dorfladen »Da Tina« in Eigeltingen ein. Kräuterpädagogin Claudia Rinkenburger informiert die Teilnehmerinnen darüber, was man aus Kräutern alles zaubern kann (Rezepte und Leckereien mit inbegriffen).

Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung bei Elke Trierweiler, Tel. 07732/950146.

Verbundenheit heißt für mich, Verantwortung zu übernehmen! Das schätze ich auch an meinen Stadtwerken.

Ann-Kathrin Bach mit Liam
Immobilienkauffrau



Als Teil einer Solidargemeinschaft fühlen wir uns den Menschen der Region besonders verbunden – wirtschaftlich, sozial und kulturell. In allen Bereichen übernehmen wir Verantwortung. Das bedeutet, stets das bestmögliche Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, den freundschaftlichen Kontakt zu unseren Kunden zu pflegen und zahlreiche Initiativen vor Ort zu unterstützen. Denn die Stadtwerke Engen, **das sind wir hier**, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

**STADTWERKE
ENGEN**

Generalprobe misslungen

Wenig Hoffnung auf Aufstieg des Hegauer FV

Hegau. Mit einer 3:1-Niederlage beim FC Öhningen-Gaienhofen endete die Generalprobe für das Finale im Rothaus-Bezirkspokal der Herren, in dem der FC Öhningen-Gaienhofen und der Hegauer FV morgen, Donnerstag (Vaterstag), um 17.45 Uhr auf dem Sportgelände des BSV Nordstern Radolfzell innerhalb von vier Tagen zum zweiten Mal aufeinandertreffen. Mit der Niederlage ist das Thema Aufstieg für diese Saison wohl endgültig abgehakt. Nach den vielen Englischen Wochen hat HFV-Coach Lars Kohler derzeit zu viele verletzungsbedingt angeschlagene Spieler und hofft fürs Finale auf die ein oder andere zusätzliche Option.

Zwischen dem FC Öhningen-Gaienhofen und dem HFV entwickelte sich ein flottes Fußballspiel. Die Gäste begannen druckvoll und versuchten, sich in der Hälfte der Höri-Elf festzusetzen. Dies gelang phasenweise recht gut. Die Gastgeber zeigten in der 27. Minute eine gekonnte Ballstafette über Gimpa und Gutzentat, der den Ball auf Brügel ablegte, der sich 20 Meter vor dem Tor durchsetzte und ins kurze Eck traf. Nur fünf Minuten später nahezu die gleiche Situation, doch diesmal kam der Ball auf Wäschle, der sich die Chance zum 2:0 nicht nehmen ließ.

Nach der Pause waren die

Gastgeber wacher. So nutzte Wäschle einen zu kurzen Rückpass auf Maus im Tor der Gäste und umspielte den HFV-Keeper zum 3:0. Öhningen-Gaienhofen hatte nur zwei Minuten später wiederum durch Wäschle die Chance, auf 4:0 zu erhöhen, doch dessen Flachschiess strich knapp am langen Eck vorbei. Nun war die Luft raus, und beide Teams ließen es langsamer angehen. Erst in der 90. Minute wurde ein Flachschiess der Gäste von Toth noch zum 3:1 abgefälscht. Nur zwei Tage nach dem Finale im Rothaus-Bezirkspokal muss die HFV-Elf in der Liga wieder ran. Am Samstag, 12. Mai, um 16 Uhr, ist der SV Orsingen-Nenzingen auf dem Sportgelände in Welschingen zu Gast.

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV um Trainer Marcello Colao gewann beim SV Volkertshausen klar mit 4:1 und verbesserte sich durch den Sieg auf Platz Sechs. Die Tore für den Hegauer FV erzielten Kevin Kuppel (22.), Lars Sommer (34., 68.) und Pascal Peter (72.). Am kommenden Sonntag, 13. Mai, empfängt der HFV um 15 Uhr den FC Steißlingen.

Das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV unterlag dem FC Steißlingen 2 mit 4:1, zur Halbzeit stand es noch 1:1. Am kommenden Samstag spielt der HFV um 16 Uhr beim SV Aach-Eigeltingen 2.



Große Freude herrschte bei den Damen der Handballabteilung des TV Engen über die Spende der MachBar. Das Team der MachBar hatte sich spontan dazu bereit erklärt, beim Finale um den Südbadischen Handballpokal am 23. März das Rahmenprogramm zu organisieren und bei der Bewirtung mitzuhelfen. Auf dem Bild überraschte das Team der MachBar die Damen des TV Engen mit einem Spendenscheck über 350 Euro. »Für uns war von vorne herein klar, dass der Erlös auch direkt an die Mannschaft gehen soll. Sie haben es sich mehr als verdient, nach dieser tollen Pokalsaison«, so das Team der MachBar.

Bild: Sprenger

Rapp
... denn Grün tut gut.

**Wir übernehmen
Gartenarbeiten**

**Pflasterarbeiten;
Rasen vertikutieren;
Hecken, Sträucher und
Bäume schneiden;
Bäume fällen;
Grundstückspflege.**

*Einfach anrufen:
0 77 39 / 92 67 87
0172 / 7 42 69 21*

**Dachdecker-
meister**

**in Ihrer Nähe sucht
Nebenbeschäftigung.**
Dachreparaturen aller Art:
Flachdachabdichtung,
Asbestsanierung,
Dachentmoosung,
Dachüberprüfung usw.
Tel. 0176 / 72 60 20 30



Große Resonanz: Bei der ersten Runde der Kinderleichtathletik konnte der TV Engen als Ausrichter eine erfreulich hohe Zahl an Mannschaften begrüßen (21). Die »TV Engen Stars« wurden bei den U10 Zweite und die U12 Sechste in der Gesamtwertung.

Bild: TV Engen

KNAPP
GOLDANKAUF

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin,
Schmuck, Silber, Gold- u.
Silbermünzen und Militaria.
NEU: auch Zinn

Wir zahlen bar!

Bitte Personalausweis mitbringen

Vorstadt 6 in ENGEN bei
Kommissionshaus Knapp in der Altstadt

Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 0 77 33 / 97 83 58 Mobil 0163 7963406
www.kommissionshaus.knapp.de

**Den alten Schmuck
verkaufen ...**

**Gold zu Geld - seriöse
Beratung inbegriffen**

Aus der Vielfalt Gemeinschaft gestalten

Im Januar 1898 wurde die Katholische Frauengemeinschaft Welschingen gegründet - nun wurde gefeiert

Welschingen (rau). Mit einem großen Festgottesdienst in der St. Jakobus-Kirche und einem anschließenden Empfang und Bunten Abend in der Unterkirche beging die Katholische Frauengemeinschaft Welschingen jüngst ihr 120-jähriges Jubiläum. In den Räumen der Unterkirche hatten die Veranstalterinnen Stellwände mit Fotos und Dokumenten aus den 12 Jahrzehnten aufgestellt, die zum Staunen, Stöbern und Schmunzeln anregen konnten und die die im Laufe der Jahre gewandelten Aufgaben der Frauengemeinschaft illustrierten, die wohl zu den ältesten im Hegau gehören dürfte.

»Wir haben uns bewusst für dieses Jubiläum entschieden, weil wir mit unseren älteren Mitgliedern feiern möchten, um zu zeigen, dass wir ihre Arbeit wertschätzen«, sagte Andrea Kohler, die zusammen mit Anita Disch und Beate Allweiler das Führungsteam bildet. Viele Weggefährtinnen waren denn auch zum Bunten Abend gekommen, um mitzufeiern und von den früheren Jahren zu erzählen. Das Führungsteam »wusch« die »Wäsche« der vergangenen 120 Jahre und wusste dabei viel aus den zwölf Jahrzehnten zu berichten. Der Kirchenchor unter der Leitung von Christa Gommel, der bereits den Gottesdienst mitgestaltet hatte, sang ein Loblied zu Beethoven-Klängen auf die Frauengemeinschaft - und zum Abschluss »regnete es rote Rosen«.

Die Frauengemeinschaft mit etwa 60 Mitgliedern bietet jeden Monat Aktivitäten. Neben Andachten, Ausflügen und Wanderungen gibt es Bastelnachmittage und Vorträge. Und auch ein »Wellnessfrühstück mit Yogaschnupperkurs« steht schon mal auf dem Programm. »Wir wollen jungen und älteren Frauen etwas bie-

ten«, erläutert Beate Allweiler. Höhepunkt der 120 Jahre war der Bau der St. Jakobus-Kirche, die 1973 fertig gestellt wurde und für deren Unterkirche die damalige Frauengemeinschaft verantwortlich zeichnete.

Das Selbstverständnis der Gemeinschaft zeigte sich auch im Festgottesdienst, der von Pfarrer Matthias Zimmermann gehalten und vom Kirchenchor unter der Leitung von Christa Gommel begleitet wurde. »Wir sind nie allein unterwegs, sondern behütet von dem, der das Leben ist«, hieß es in einem der Beiträge zum Gottesdienst, den das Leitungsteam der Frauengemeinschaft und viele Helferinnen aktiv mitgestalteten. »Wir dürfen stolz sein, dass Frauen Engagement, Ausdauer und Visionen gezeigt haben und erinnern an alle, die uns vorausgegangen sind, an Erfolge und Misserfolge. Wir bitten um Mut, Kreativität und Fantasie, um die Herausforderungen der Gegenwart annehmen und gestalten zu können«, so Andrea Kohler.

Das Motiv des »gut behütet sein« hatten die Frauen für den Gottesdienst in besonderer Weise umgesetzt: Mit verschiedenen Hüten und Kopf-

bedeckungen zeigten sie ihr Selbstverständnis. »Beim alltümlichen Häubchen geht es darum, alte Hüte ablegen, aber auch um die Erfahrungen, die die ältere Generation von Frauen weitergibt. Ihre Lebensweisheit und ihre Treue zur Gemeinschaft geben uns Kraft«, hieß es im Kommentar zum Hut. Der Bauhelm stehe für den geschützten Raum, in dem sich Ideen ausbreiten und entwickeln können. Die Mitra, die Bischofsmütze, sei Orientierung für christlich gelebtes Leben. »Der Sonnenhut steht für Ausflüge, Andachten, Adventsfeiern - all das bringt Sonne in unsere Herzen«. Nicht fehlen durfte auch die Narrenkappe. Der Narr sei eine Figur, die Missstände anprangere - mit Witz, Charme und Ironie«. Die Pudelmütze schließlich stehe für stürmische Zeiten, aber auch die Wärme und Geborgenheit innerhalb der Frauengemeinschaft. Die Eigenkreation hatte von allen Hüten etwas: »Sie ist sehr bunt geworden - so ist die Arbeit in der katholischen Frauengemeinschaft. Wir wünschen uns, dass diese Arbeit so vielfältig und abwechslungsreich bleibt, egal wie sich Kirche und Gesell-

schaft entwickeln«, fasste das Vorstandsteam zusammen.

Pfarrer Zimmermann zitierte das Gleichnis, in dem Jesus eine Samariterin um Wasser bittet, um zwei Aspekte der Frauengemeinschaft zu zeigen: Jesus habe einen besonderen Umgang mit Frauen gepflegt. »Er ging offen und frei mit ihnen um«, so Zimmermann. Zugleich stehe Gott hier für das lebendige Wasser, eine Botschaft, die auch die Frauengemeinschaft weitertrage. Die Frauen des 19. Jahrhunderts hätten sicher nicht zu hoffen gewagt, dass einmal ein 120. Geburtstag gefeiert werden würde. Die Gründung sei ein mutiger Schritt gewesen, und auch in der Kirche habe sich einiges verändert. »Wer weiß, wofür die Mitra auf dem Kopf einer Frau noch stehen könnte, vielleicht wäre das in Gottes Sinne und sollte nicht aus Tradition verhindert werden«, spielte Zimmermann auf die Möglichkeit einer Bischöfin an. Der Pfarrer bezeichnete die Frauengemeinschaft als Zusammenschluss in den jede/r mit seinen/ihren Stärken sich einbringen könne. »Aus der Vielfalt Gemeinschaft gestalten«, so der Pfarrer.



Wann, wenn nicht am 120. Geburtstag, sollte es rote Rosen regnen? Mit einem bunten Programm, das die zwölf Jahrzehnte der Frauengemeinschaft Revue passieren ließ, feierten die Frauen das stolze Jubiläum. Bild: Frauengemeinschaft



Unterschiedliche Hüte sollen Aufgaben und Selbstverständnis der Frauengemeinschaft symbolisieren. Vom Bauhelm bis zur Mitra, vom Häubchen bis zum Sonnenhut vereint der selbst gebastelte Frauengemeinschaftshut alle Attribute. Bild: Rauser

Älter werden, sicher fahren

Große Resonanz beim Stammtisch
des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau

Hegau. Am 25. April fand im Gasthaus »Bären« in Welschingen eine Veranstaltung des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau mit dem ADAC und dem Automobilclub Engen zum Thema »Älter werden, sicher fahren« statt. Leider konnte wegen Erkrankung der Vorsitzende des AC Engen, Diplomingenieur (FH) Günter Tauchmann, den Vortrag nicht selbst durchführen. Erfreut zeigten sich die Teilnehmer über das kurzfristige, unentgeltliche und ehrenamtliche Einspringen von Fahrlehrer German Novak von der Fahrschule Schön für die Durchführung des Vortrags.

Ein Raunen ging durch die Reihen, als er bekannt gab, dass ab 2033 alle Führerscheine durch den neuen EU-Füh-

erschein ersetzt werden müssen. Interessant und kurzweilig zeigte Novak auch mit einer Präsentation die aktuellen und wichtigsten Veränderungen im Straßenverkehr und gab gute Tipps, die zur Erhaltung der Fahrerlaubnis im Alter beitragen. Mit starkem Beifall der etwa 40 Teilnehmer und einem persönlichen Präsent des Vorsitzenden Manfred Flegler für seinen sehr informativen und hilfreichen Vortrag wurde German Novak von den Teilnehmern nach rund 90 Minuten verabschiedet. Der Ortsverband Oberer Hegau des VdK Sozialverbands wird versuchen, dieses Thema in Zukunft, wie immer auch für Gäste, wieder einmal aufzugreifen (siehe auch: www.vdk.de/ov-oberer-hegau).



Vor dem gemeinsamen Gottesdienst der katholischen Pfarrgemeinden Mühlhausen, Ehingen und Aach sowie der evangelischen Kirchengemeinde Aach - Volkertshausen auf dem Waldhof findet an Christi Himmelfahrt, morgen, Donnerstag, 10. Mai, eine Bittprozession statt. Archiv-Bild: C. Bohnenstengel

Prozessionen zum Waldhof

Ökumenischer Gottesdienst
an Christi Himmelfahrt

Hegau. Wie in den vergangenen Jahren laden die katholischen Pfarrgemeinden Mühlhausen, Ehingen und Aach und die evangelische Kirchengemeinde Aach - Volkertshausen zum gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst auf den Waldhof der Familie Schmal oberhalb Mühlhausen auf dem Weg Richtung Aach ein. Vorweg sind alle Mitchristen gemäß der katholischen Tradition zur Bittprozession eingeladen, die als Sternprozession von verschiedenen Startpunkten aus zum Waldhof führt.

Bei hoffentlich schönem Wetter werden um 9 Uhr in jeder Gemeinde die Glocken geläutet, um 9.30 Uhr starten die Prozessionen. Die Mühlhauser Prozession beginnt am Kreuz am Bachweg und macht Station am Wegkreuz im Ried. Die Ehinger Prozession startet am Feldkreuz an der Kreuzung Kastanienweg/Zum Kiesgrüble. Ab der Feldscheune der Familie R. Küchler geht es gemeinsam mit den Mühlhausern zur nächsten Station am Feldkreuz vor dem Waldhof. Die Aacher

Prozession trifft sich am Stein der Flurneuordnung 300 Meter nach dem Ortsende Richtung Mühlhausen. Am Galgenbühl wird im Rahmen der Prozession das wiederaufgestellte historische Scheibenkreuz neu geweiht. Dieses Kreuz datiert aus der Zeit vor der Reformation und unterstreicht die gemeinsame christliche Tradition.

Alle Prozessionen treffen am Waldhof aufeinander und feiern gemeinsam um 10.30 Uhr mit der evangelischen Gemeinde einen ökumenischen Gottesdienst. Alle Mitchristen der gesamten Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und alle evangelischen Mitchristen aus dem Umkreis sind herzlich eingeladen. Willkommen sind natürlich auch alle, die per Auto oder Fahrrad direkt zum Gottesdienst am Waldhof kommen möchten. Sollten die Wetteraussichten unsicher oder gar schlecht sein, läuten die Glocken um 10 Uhr in jeder Gemeinde, und der gemeinsame Gottesdienst findet dann um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephan in Ehingen statt.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
+ Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230
Fax 07733/97231, E-Mail:
info-kommunal@t-online.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabriele Hering,
Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung

Astrid Zimmermann,
Tel. 07774/2277222,
Fax 07774/2277223, e-mail:
astridzimmermann@online.de
sowie bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen- + Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 9.850

**Arbeiterwohlfahrt
Engen**

**Mitglieder-
versammlung**

Engen. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Engen lädt am Mittwoch, 16. Mai, ab 14 Uhr, alle Mitglieder und interessierte Gäste zu ihrer Mitgliederversammlung in die Begegnungsstätte ein.

Der AWO- Ortsverein ist bei vielen Aktivitäten vertreten, wie zum Beispiel beim Altstadtfest, Ausflügen, beim Tanz in den Mai und vielen weiteren Veranstaltungen.

Der wöchentliche Treff zum Mittwochnachmittagskaffee für Senioren findet regen Zuspruch.

Alle diese Aktivitäten erfordern aktive und passive Unterstützer.

Daher freut man sich bei der AWO, wenn sich weitere MitarbeiterInnen oder Mitglieder finden würden. Bei der Versammlung finden Neuwahlen zum Vorstand statt.

Informationen sind bei Thomas Störr, Telefon 07733/5001172, erhältlich.



108 Jahre alt wurde Hilda Berner aus Engen am Samstag, 6. Mai. Sie wurde in Schonach geboren und ist die älteste Bürgerin in Engen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte der rüstigen Jubilarin zu diesem außergewöhnlichen Geburtstag und überreichte ihr die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

Kreissozialamt

15. Mai vormittags geschlossen

Hegau. Das Sozialamt des Landratsamtes Konstanz, Benediktinerplatz 1, bleibt wegen einer betriebsinternen Veranstaltung am Dienstag, 15. Mai, vormittags geschlossen. Nachmittags hat das Sozialamt regulär von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die allgemeinen Öffnungszeiten des Sozialamtes sind am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 12 Uhr. Mittwochs ist das Sozialamt für den Kundenverkehr geschlossen.

Ev. Kirchengemeinde Sing & Pray

Engen. Lieder singen - bekannte oder neu zu lernende, aus vergangenen Jahrhunderten oder aus der jetzigen Zeit, Gott loben und zur Besinnung kommen sowie gemeinsames Beten: Zu jeweils einer besonderen Stunde des Innehaltens lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen in den Wochen vor Pfingsten ein, und zwar am Freitag, 11. Mai, (aus Platzgründen) in der Musikschule Engen, Klostergasse 15, und am Freitag, 18. Mai, im evangelischen Gemeindehaus, jeweils um 19.30 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde An Himmelfahrt nach Biesendorf

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt an Christi Himmelfahrt, morgen, Donnerstag 10. Mai, zu einem besonderen Familiengottesdienst ein. Seit vielen Jahren schon besucht die Gemeinde an Christi Himmelfahrt mit einem besonderen Gottesdienst die Teilorte der Gemeinde. In diesem Jahr ist Biesendorf an der Reihe. Bereits um 9.45 Uhr treffen sich all diejenigen, die sich vor dem Gottesdienst noch ein wenig an der frischen Luft bewegen möchten zu einem familientauglichen Spaziergang hinter der »Alten Ziegelei« in Biesendorf (von dort ist der Weg ausgeschildert). Alle anderen stoßen ab 11 Uhr zum Familiengottesdienst am Bürgerhaus in Biesendorf dazu - bei schönem Wetter im Freien. Festlich umrahmt und mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Bläserkreis der Gemeinde. Anschließend wird gemeinsam gegrillt, gespielt und gelacht. Bitte Grillgut und, wer mag, einen Salat oder Ähnliches mitbringen.

Informationen und (bei Bedarf) Mitfahrgelegenheiten nach Biesendorf gibt es im Pfarramt unter Tel. 8924.

Ev. Kirchengemeinde Konfirmation

Engen. Nach einem intensiven Konfirmandenjahr mit elf Konfirmandinnen und Konfirmanden, die sich im Unterricht, in zwei Freizeiten und bei kreativen Aktivitäten kennengelernt und gefunden haben, ist es endlich soweit: Am kommenden Sonntag, 13. Mai, werden die elf Jugendlichen in einem Gottesdienst gesegnet und bestätigen mit der Konfirmation ihren christlichen Glauben.

Konfirmiert werden: Kaja Eisert, Felix Fehner, Natalie Grote, Birk Hoffmann, Leon Hyenne, Kira Marie Kohlstock, Mia Landthaler, Jasmin Lickert, Johanna Martz, Leon Nilson und Jana Schneckenburger.

Mittwochtreff Über Martin Luther

Engen. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt ausnahmsweise bereits **heute, Mittwoch, 9. Mai**, um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zusammen. Fr. Decker aus Radolfzell wird über Martin Luther sprechen.



Ein herzliches Dankeschön für die vielen Geschenke anlässlich meiner
Ersten Heiligen Kommunion
sage ich allen, auch im Namen meiner Eltern.

Zoé Traber

Ihr © Saeco-Spezialist
**coffee
and more** 

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Jura
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

Unsere Jubilare

- Frau Inge Rauser, 80 Jahre, 10. Mai
- Herrn Karl Scheunert, 75 Jahre, 13. Mai
- Frau Hildegard Möhrle, 80 Jahre, 13. Mai
- Herrn Jürgen Oberlies, 75 Jahre, 15. Mai
- Frau Priska Biot, 80 Jahre, 16. Mai

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Donnerstag, 10. Mai: Marien-Apotheke, Hauptstraße 47, Gottmadingen, Telefon 07731/796539

Samstag, 12. Mai: Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257

Sonntag, 13. Mai: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarung: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag

von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Keine Sprechstunde am 15. Mai

Hinweis der Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung

Hegau. Die Sprechstunde der Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung des Landratsamtes Konstanz entfällt am Dienstag, 15. Mai. Die nächsten Sprechstunden finden am Dienstag, 5. Juni, von 9.30 bis 11.30 Uhr, im Amt für Gesundheit und Versorgung, Scheffelstraße 15 in Radolfzell (Zimmernummer 5151, zweites Obergeschoss), und am Dienstag, 19. Juni, ebenfalls von 9.30 bis 11.30 Uhr, im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1 (Zimmernummer B

134, erstes Obergeschoss) statt. Die Anlaufstelle des Landratsamtes Konstanz für Menschen mit Behinderung bietet kostenlose Beratung, Informationen über Betreuungsangebote und Hilfeleistungen sowie Hilfe bei der Suche nach der richtigen Unterstützung. Die regulären Sprechzeiten sind jeden ersten Dienstag im Monat Amt für Gesundheit und Versorgung in Radolfzell und jeden dritten Dienstag im Monat im Landratsamt Konstanz.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Christi Himmelfahrt, 10. Mai:

Engen: 9.30 Uhr Beginn bei der Kinderheimat Sonnenuhr, anschließend Bittprozession zur Stadtkirche und Hl. Messe

Aach: 9.30 Uhr Bittprozession

Ehingen: 9.30 Uhr Bittprozession, 10.30 Uhr Ökumenischer Feldgottesdienst auf dem Waldhof. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in Ehingen in der Pfarrkirche Sankt Stephan statt.

Mühlhausen: 9.30 Uhr Bittprozession

Samstag, 12. Mai:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Bittelbrunn: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Neuhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 13. Mai:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit, 18.30 Uhr Maiandacht mit Kirchenchor

Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe

Bargen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18.30 Uhr Maiandacht

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Engen: Am Freitag, 11. Mai, ist das Pfarrbüro in Engen geschlossen. Während der Ferien ist das Pfarrbüro vormittags geöffnet.

Engen - Feierliche Maiandacht:

Am Sonntag, 13. Mai, um 18.30 Uhr, umrahmt der Kirchenchor Engen die Maiandacht in der Stadtkirche mit »Gott hat mir längst einen Engel gesandt« von Thomas Gabriel (geb. 1957) und »Ave Maria« von Tomás Luis de Victoria (1548-1611). Als Aussetzungslied erklingen das »Ad coenam agni providi«

von Guillaume Dufay (1400-1474) und abschließend ein ergreifendes »Tantum ergo« in Es-Dur von Anton Bruckner (1824-1896). Zur Maiandacht sind alle herzlich eingeladen.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Christi Himmelfahrt, 10. Mai: 11 Uhr Eucharistiefeier mit dem katholischen Pfarrer Michael v. Rottkay, musikalisch gestaltet von Xaver Müller am Klavier

Sonntag: Ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur, musikalisch gestaltet von Xénia Huszar, Gitarre und Gesang

Evangelische Kirche

Gottesdienst
Sonntag: 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise
Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 14.30 Uhr Mittwochtreff, 17 Uhr Konfi-Unterricht
Freitag: 19.15 Uhr Jugendgruppe
Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 9.30 Uhr Himmelfahrt, Gottesdienst in Immendingen
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Ehrenamtliche Bewährungshilfe

Infoabend am 17. Mai in Singen

Hegau. Nicht jeder Straftäter muss gleich ins Gefängnis. Mit der Bewährungsstrafe gibt ihm die Gesellschaft eine zweite Chance. Weil oft die äußeren Bedingungen ungünstig sind, ist es besonders wichtig, dass dem straffälligen Menschen jemand zur Seite steht und bei der Lösung seiner Probleme umsichtig hilft. Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer, die ihre Klienten dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen.

Das Ehrenamtsteam aus Singen empfindet das Ehrenamt als persönliche Bereicherung: »Straffällig gewordene Menschen sind Teil unserer Gesellschaft. Mit Verantwortung, Pflicht und sozialem Engagement unterstützen und begleiten wir Klienten in der Bewährungszeit. Es ist besser, Menschen zu helfen, als sie auszu-

grenzen und zu verurteilen«.

Ehrenamtliche Bewährungshelfer führen persönliche Gespräche mit den Klienten. Sie bedenken mit ihnen die Folgen ihrer Straftat und deren Auswirkungen auf Betroffene und achten auf die Erfüllung von Auflagen und Weisungen des Gerichts.

Für eine professionelle Einarbeitung ist gesorgt, der Ehrenamtliche erhält kontinuierlich Fortbildungen. Seine selbstständige Arbeit wird durch einen hauptamtlichen Teamleiter begleitet. Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist unter anderem, dass man mindestens 21 Jahre alt ist und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügt.

Am Donnerstag, 17. Mai, findet um 18.30 Uhr ein Infoabend in der Dienststelle, Bahnhofstraße 29 in Singen statt. Nähere Auskünfte erteilt auch Jasmin Drexler unter E-Mail: jasmin.drexler@bgbw.bwl.de, Tel. 07531/80200-15 und www.bgbw.landbw.de.

Kfz-Zulassung

Online-Abfrage der aktuellen Wartezeiten und Terminreservierung

Hegau. Mit Beginn der wärmeren Jahreszeit möchten wieder mehr Personen ihr Kraftfahrzeug zulassen. Um längere Wartezeiten in den Zulassungsstellen zu vermeiden, bietet das Amt für Straßenverkehr und Schifffahrt des Landratsamtes Konstanz seinen Kunden für die Zulassungsstellen in Konstanz und Singen eine Terminreservierung an. Kunden ohne Termin können zudem neuerdings die aktuellen Wartezeiten in allen Zulassungsstellen online abfragen.

In wenigen Schritten kann unter www.LRAKN.de in der Rubrik »Online-Dienste« -

»KFZ-Wesen« ein individueller Termin während der üblichen Öffnungszeiten vereinbart werden. Ebenso ist hier auch die Übersicht der aktuellen Wartezeiten in den drei Zulassungsstellen zu finden. Weiterhin möglich ist selbstverständlich auch die telefonische Terminvereinbarung: Dienststelle Konstanz: 07531/800-1955, Dienststelle Singen: 07531/800-2720. Wenn ein Termin vereinbart wurde, melden sich die Kunden direkt an der Kasse, erhalten dort eine Nummer für das Aufrufsystem und werden dann vom nächsten freien Sachbearbeiter aufgerufen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Blickpunkt Geschäftsleben



Der 14. Freiburg-Marathon war für die Mitarbeiter der Firma Waldorf Technik im April ein Highlight. Am Sonntag, 8. April, startete das vierköpfige Team in einheitlichen Trikots unter der Flagge des wvib (Wirtschaftsverband Industrieller Unternehmen Baden). Bei strahlendem Sonnenschein begannen die Mitarbeiter mit ihrem Staffellauf, bei dem je zwei Läufer 7 Kilometer und weitere zwei Läufer 14 Kilometer liefen. Unter den zahlreichen Zuschauern befanden sich auch Familien, Freunde und Arbeitskollegen der Läufer, die sie anfeuert. Aber nicht nur diese sorgten für »ordentlich Motivation«, auch die über 30 Bands, die verteilt auf der 21 Kilometer langen Strecke spielten, unterhielten die Läufer und Zuschauer während des Marathons. Jedes Jahr unterstützt die Firma Waldorf Technik ihre Läufer mit der Kostenübernahme für den Marathon und stärkt somit auch den Zusammenhalt des Teams. »Ich freue mich immer wieder auf den Freiburg-Marathon, dieses Erlebnis schweißt einen einfach zusammen, und auch nächstes Jahr werden wir auf jeden Fall wieder teilnehmen«, berichtete Nadine Hornung (Mitarbeiterin der Firma Waldorf Technik).

Bild: Waldorf Technik



Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Heizung
Bäder
Notdienst

Pellet, Stückholz, Hackschnitzel, Solar,
Wärmepumpe, BHKW, Brennstoffzelle, Gas-/
Ölbrennwerttechnik, HLS Planungen etc.
- Beratung incl. mögl. staatl. Förderungen -
rufen Sie an - wir sind für Sie da !

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

gesucht + gefunden

Mietgesuche

3 - 5-Zi.-Whg.

ges. von Familie m. 3 Kindern
in Engen u. Umgebung.
KM bis max. 900,- €
Tel. 0157 / 86 40 62 30

Zu verschenken

15 Aktenordner

8 cm breit, gebraucht, sehr gut
erhalten
Tel. 0 77 33 / 33 77

Kaufgesuche

Rasentraktor

AS Mäher od. Ähnliches,
auch alt und defekt
Tel. 0 77 33 / 50 53 86

Sonstiges

Artgerechte Pferdehaltung

Biohof bietet Boxen, Paddocks,
Weide für Selbstversorger,
Engen-OT
Tel. 0 77 33 / 86 06

**Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33/9 72 30**

Fahrschule Uwe Schaller
Intensivkurs
Pfingsten 22. Mai
Tel. 01 60 / 90 72 62 73
 Schlatt am Randen, Büßlinger-Str. 2



MARTIN BAIER
 FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLADEN - INSEKTENSCHUTZ
 VERKAUF - MONTAGE - REPARATURSERVICE
 Roseneggstr. 30B, 78247 Hilzingen

Wir suchen ab sofort einen
Fenstermonteur (m/w)
 für den Bereich Altbausanierung / Renovierung

Wir erwarten:

- Erfahrung in der fachgerechten Montage von Fenstern, Haustüren und Rolläden
- Sauberkeit in der Ausführung der o.g. Tätigkeiten
- Zuverlässigkeit
- gute Deutschkenntnisse

Bewerbung per E-Mail: fenstermontage.baier@t-online.de



TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!

Alles Gute zum Muttertag!

**Auch wir sagen DANKE
 und schenken Ihnen
 10 € Rabatt***

*gegen Vorlage dieser Anzeige und ab einem Einkaufswert von 50 €





**Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und
 Samstag von 9 bis 14 Uhr geöffnet**

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
 Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de

Schlafen Sie entspannt.
 Mit Insektenschutzgittern
 von Neher.

Die Nr.1 im Insektenschutz.

KELLHOFER
 Sonnenschutz - Rolläden - Fenster
 Stockholzstr. 11, 78224 Singen
 Fon: 07731 799530
 Fax: 07731 7995322
 info@kellhofer.de
 www.kellhofer.de

Ganz schön Quick:

Die größte Rieker Auswahl der Region

riecker
 ANTI-STRESS
 je 45,95



Erhältlich in:
 Damen 36-42
 beige / nude

Sommerliche Sandale
 mit Klettverschluss und weicher Innenschle

10€-Gutschein*
 ab einem Einkaufswert von 49,95€.

*Einlösen bei QUICK SCHUH. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Einkauf. **Gültig bis 17.05.2018**

QUICK SCHUH
 ENGEN, Bahnhofstraße 4
 SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33
 GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6

BCT Schuhhandel GmbH - Leupheim

Vatertags Fest



Biberhalle Watterdingen

drinnen **draußen**

ab 11 Uhr Frühschoppen Jugendkapelle Leipferdingen
 ab 13 Uhr Nachmittagsunterhaltung Musikverein Watterdingen-Weil
 ab 16 Uhr Vatertagsstimmung Mühlbach-Quintett

**MÜHLBACH
 QUINTETT**

Bierstand
 Grillspezialitäten
 Kaffee + Kuchen
 Barbetrieb
 Spielplatz
 Kinderprogramm

fürstenberg **FLUCK** **WESLE**

Verstopftes Rohr?
07774/909011
Abwassertechnik WILMS



www.abwassertechnik-wilms.de
 Firmensitz Volkertshausen